



Bote



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Jahrgang 35

Samstag, den 29. November 2025

Nr. 47



Weihnachtsmarkt in Bischofroda auf dem Schlossplatz

am Sonntag, 14. Dezember 2025
von 15:00 bis 20:00 Uhr

mit:

- ♦ Blasmusik von den Goldberg Musikanten
- ♦ Kaffee, Kuchen, Crêpes, Pommes, Bratwurst, Wildgulasch, Glühwein, Kinderpunsch u.v.m.
- ♦ Verkaufsständen
- ♦ Traktor-Weihnachtsausfahrt
- ♦ Kinderspaß auf der Hüpfburg und geselligem Beisammensein

Eine schöne Weihnachtszeit wünschen die Vereine von Bischofroda.

Lassen Sie sich auf die Weihnachtszeit einstellen

Weihnachtsmarkt 1.ADVENT



Kaffee, Kuchen, Glühwein, Bratwurst u.v.m

- 15 Uhr Programm der Kindergärten - Kirche
- 15.45 Uhr Eintreffen des Weihnachtsmannes
- 16 Uhr Pro Musica singt Weihnachtslieder
- 17 Uhr Posaunenklänge unterm Weihnachtsbaum

WEIHNACHTSMARKT IN KRAUTHAUSEN

SAMSTAG, 13.12.2025
AB 15 UHR

GLÜHWEIN - KINDERPUNSCH - WAFFELN

BRATWURST - KNOBIBROT - TOMBOLEA
BESUCH VOM WEIHNACHTSMANN UND
VIELES MEHR



ES LADEN RECHT HERZLICH
DIE VEREINE UND DIE
EINHEITSGEMEINDE KRAUTHAUSEN EIN

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Servicezeiten:

Für eine persönliche Vorsprache in der Verwaltung bitten wir um vorherige Terminvereinbarung

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon:	036926 947-0
Fax:	036926 947-47
Internet:	www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: Michael-Praetorius-Platz 2
99831 Amt Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Bärenklau, C. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11
info@vg-hainich-werratal.de

Ordnungsamt

Frau Habenicht, S. 036926 947-50
Frau Reckmann, K. 036926 947-51
Frau Rödiger, A. 036926 947-52
Herr Mile, R. 036926 947-53
ordnungsamt@vg-hainich-werratal.de

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20
finanzen@vg-hainich-werratal.de

Kämmerei

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22
Frau Rödiger, S. 036926 947-23
kaemmerei@vg-hainich-werratal.de

Kasse, Steuern

Herr Hunstock, R. 036926 947-25
Frau Siemon, N. 036926 947-24
kasse@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6
99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Bärenklau, C. 036926 947-16

Hauptabteilung

Frau Höbel, A. 036926 947-14
Frau Bachmann, F. 036926 947-10
hauptabteilung@vg-hainich-werratal.de

Kindergärten

Frau Höbel, A. 036926 947-14
Frau Stötzer, J. 036926 947-17
kita@vg-hainich-werratal.de

Friedhofsverwaltung

Frau Gröber, I. 036926 947-16
friedhof@vg-hainich-werratal.de

Personal

Frau Rödiger, I. 036926 947-13
personal@vg-hainich-werratal.de

Werratalbote

werratalbote@vg-hainich-werratal.de

Bauabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30
Herr Cron, C. 036926 947-32
Herr Schlittig, J. 036926 947-34
bauabteilung@vg-hainich-werratal.de

Liegenschaften

Herr Gröger, C. 036926 947-31
Herr Schlittig, J. 036926 947-34
Frau Güth, C. 036926 947-33
liegenschaften@vg-hainich-werratal.de

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54
einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Montag 09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55
einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner 036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther 036924 48935

Sprechzeit Mihla

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit

Polizeiinspektion Eisenach 03691 2610

Das Standesamt befindet sich auf der Creuzburg

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Herr Weisheit, R. 036926-947-18

Frau Duschaneck, A. 036926 947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

standesamt@vg-hainich-werratal.de

Sprechzeiten: Das Standesamt ist **montags** geschlossen.

Wir bitten auch von Dienstag bis Freitag um vorherige telefonische Voranmeldung unter **036926- 94718**.

Touristinformation Creuzburg / Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“ 036926 98047

Frau Susanne Werkmeister, Frau Maria Eisenach

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt.: Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen

Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März: Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

tourismus@mihla.de

Frau Grit Scheler 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag: 9.00 - 15.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 14.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 16.00 Uhr

Bitte in der Bibio melden!

Freitag: 9.00 - 14.00 Uhr

Samstag und Sonntag geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe

Polizeinotruf 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 03691 6983021
 (Zentrale Leitstelle Wartburgkreis) 112
 Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
 Regionalgeschäftsstelle Creuzburg 036926 71090
bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal
 Stadtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach
 036928 961-0
 Fax 036928 961-444
 E-Mail: info@tavee.de
 Bereitschaftsdienst /
 Havarietelefon: 0170 7888027
Gas: Ohra Energie GmbH 03622 6216
Strom: TEN Thüringer Energienetze

Fäkalienabfuhr: 036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin 036926 82513
 Hausarztpraxis Creuzburg, M. Schumann 036926 724088
 kontakt@hausarzt-creuzburg.de
 Zahnärztin Andrea Danz 036926 82234
 Zahnarzt Schuchert 036926 82700
 Kloster-Apotheke 036926 9570
 Mo, Di, Do, Fr, 08:00 - 18:00 Uhr
 Mi 08:00 - 14:00 Uhr
 Samstag geschlossen
 Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg 036926 82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg 036926 99996
 Email: feuerwehr-creuzburg@t-online.de
 Thüringer Forstamt Hainich-Werratal 036926 7100-0
 Tourist Information 036926 98047
 Kindertagesstätte der JUH „Wichtelburg“ 036926 82455
 Kindertagesstätte der JUH „Miniwichtel“ 036926 71780
 Stadtbibliothek 036926 82361
Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
 Am Markt 3, Creuzburg
 Dienstag 10:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.
 Bürgermeister Christian Grimm
Sprechzeit
 nach Vereinbarung 0170 2915886

Gemeinde Bischofroda
 Bürgermeister Markus Riesner
Sprechzeit
 Terminvereinbarung
 nach telefonischer Voranmeldung 036924 42167
 Montag bis Freitag von 15.00 bis 18.30 Uhr
 bgm-bischofroda@t-online.de

Stadt Amt Creuzburg
 Bürgermeister Rainer Lämmerhirt 036924 47428
Sprechzeit: 16.00 - 17.30 Uhr
 oder nach Vereinbarung
 dienstags in den geraden Wochen im Rathaus Mihla
 dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Creuzburg
Amt Creuzburg OT Creuzburg
 Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz
 Sprechzeit in Creuzburg, Rathaus 16.30 - 18.00 Uhr
 jeden Donnerstag
Amt Creuzburg OT Mihla
 Ortsteilbürgermeister Toni Nickol
Sprechzeit: 16.00 - 17.00 Uhr
 dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Mihla

Amt Creuzburg OT Ebenshausen
 Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg 0171 6877849
Amt Creuzburg OT Frankenroda
 Ortsteilbürgermeisterin Erika Helbig 036924 42152
Sprechzeit

Dienstag 18.00 - 19.30 Uhr

Gemeinde Krauthausen
 Bürgermeister Ralf Galus 0160 99330153
Sprechzeit:

Dienstag 16.30 - 18.00 Uhr

Gemeinde Lauterbach
 Bürgermeister Bernd Hasert 0172 9566183
Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Gemeinde Nazza
 Bürgermeister Marcus Fischer 0172 7559591
Sprechzeit:

Dienstag 17:30 - 18:30 Uhr

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch EW Wasser GmbH
 Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt
 03606 655-0 o. 03606 655-151
 Bereitschaftsdienst / Havarietelefon: 0175 9331736

Ohra Energie GmbH

Störungsannahme ERDGAS 03622 6216

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice 03641 817-1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)
Störungsdienst Strom 0800 686-1166 (24 h)

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla 036924 47171
 Fax 036924 47172

E-Mail: fw-mihla@t-online.de

Apotheke 036924 42084

Montag - Freitag 08:00 - 18:30 Uhr

Samstag 08:00 - 13:00 Uhr

Sparkasse 03691 6850

VR-Bank Ihre Heimatbank eG

Zweigstelle Mihla 03691 236-0

Bibliothek Mihla Frau Grit Scheler 036924 47429

Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch Kindergärten/Schulen nach Anmeldung

Donnerstag 09:00 bis 16:00 Uhr

Museum im Rathaus und Tourist-Info Mihla 036924 489830

Montag 09:00 bis 15:00 Uhr

Dienstag 09:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch 09:00 bis 14:00 Uhr

Donnerstag 09:00 bis 16:00 Uhr (bitte in der Bibliothek melden)

Freitag 09:00 bis 14:00 Uhr

Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37

dienstags 15:00 - 18:00 Uhr

Heimatsstube Nazza, Hauptstr. 37

gerade Woche dienstags 15:00 - 17:00 Uhr

Ärzte

Frau Dr. Sinn-Liebetrau 036924 42105

Zahnärztin Frau Turschner 036924 42373

Zahnärztin Frau Staegemann 036924 42322

Tierärzte

Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder

Lauterbach 036924 47830

Tierarztpraxis J. Andrzejewski

Mihla 036924 42041

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 49/2025

Samstag, 13. Dezember 2025

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine,
Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum

14. - 20. Dezember 2025

Redaktionsschluss für Werratal Bote Nr. 49
Freitag, 5. Dezember 2025

LINUS WITTICH Medien KG

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages
Mittwoch, Freitag 13.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages
Samstag und Sonntag * 07.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

* (sowie Brückentage und Feiertage
einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116 117**.

Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen.

Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer
(gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)
- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundener Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid

Informationen

Bekämpfung der Geflügelpest

Aufgrund der Feststellung des Ausbruches der Geflügelpest bei Wildvögeln und Hausgeflügel in Thüringen erlässt das Landratsamt Wartburgkreis, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt (VLUA WAK) folgende

Allgemeinverfügung

1. Es wird die **Aufstallung** zur Haltung von **Geflügel** in geschlossenen Ställen oder unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss, für die **folgenden Orte/Ortsteile** gemäß ornithologischen Risikogebieten entlang der Werra angeordnet:
 - Großburschla, Treffurt, Falken, Frankenroda, Ebenshausen, Mihla, Buchenau, Hahnroda, Ebenau, Freitagsszella, Creuzburg, Spichra, Pferdsdorf, Hörschel, Neuenhof, Wartha, Lauchröden, Göringen, Sallmannshausen, Neustädt, Gerstungen, Berka/Werra, Dankmarshausen, Vacha, Unterzella, Kirstingshof, Dorndorf, Merkers, Kieselbach, Tiefenort, Bad Salzungen, Kaiserröda, Unterrohn, Ettmarshausen, Barchfeld-Immelnborn.
2. In ausgewiesenen Schutz- und Überwachungszonen dürfen bis auf Widerruf keine Veranstaltungen mit Geflügel oder anderen gehaltenen Vögeln durchgeführt werden. Die aktuellen ausgewiesenen Schutz- und Überwachungszonen sind/werden auf der Internetseite des Thüringer Ministerium für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie unter <https://www.tmasgff.de/veterinaerwesen/gefluegelpest> dargestellt.
3. Außerhalb der unter Nr. 2 genannten Zonen sind Geflügel-ausstellungen und Veranstaltungen anderer Art zu Schauzwecken insofern erlaubt, soweit sie in geschlossenen Räumen stattfinden und folgende Auflagen erfüllen:
 - 3.1. Geflügel und gehaltene Vögel dürfen bei regionalen und überregionalen Geflügel-ausstellungen und Geflügel-Veranstaltungen anderer Art außerhalb der unter Nr. 2. genannten Zonen nur ausgestellt werden, wenn der Tierhalter (Aussteller) in einer **Eigenerklärung** (siehe Anlage) am Tag der Aufstallung/Anlieferung erklärt, dass
 - 3.1.1 die Tiere des Herkunftsbestandes **mindestens 14 Tage vor der Aufstallung/Anlieferung** zum Ort der Ausstellung **wildvogelsicher gehalten** worden sind (davon ausgenommen sind Tauben),
 - 3.1.2 **keine Anzeichen einer Infektion** in diesem Zeitraum im Gesamtbestand vorlagen (regional reicht Eigenerklärung, überregional zusätzlich tierärztliche Bestätigung) und
 - 3.1.3 innerhalb dieses Zeitraums **keine Verbringungen der auszustellenden Tiere** in den oder aus dem Herkunftsbestand erfolgten.

Wenn die wildvogelsichere Haltung des Gesamtbestandes nach Nr. 3.1.1 nicht gewährleistet werden kann, so sind die auszustellenden Tiere mindestens 14 Tage vor der Aufstallung/Anlieferung separat von den anderen Tieren des Bestandes wildvogelsicher zu halten.
 4. Die teilnehmenden Tiere (Geflügel und gehaltene Vögel) einer Geflügel-ausstellung oder Veranstaltungen anderer Art zu Schauzwecken sind entweder
 - 4.1. vor der Veranstaltung **am Einlass klinisch tierärztlich zu untersuchen**
oder
 - 4.2. **längstens 7 Tagen vor Beginn der Aufstallung/Anlieferung** zum Ort der Ausstellung im Bestand klinisch tierärztlich zu untersuchen und die Freiheit von klinischen Anzeichen der Geflügelpest sowie die wildvogelsichere Haltung mit einer tierärztlichen Gesundheitsbescheinigung zu bestätigen.

Bei Veranstaltungen mit einer überregionalen Beteiligung hat die klinische Untersuchung nach Nr. 4.2 zu erfolgen.

5. Bei Verkauf oder Tausch von Geflügel und gehaltenen Vögeln im Rahmen einer der o. g. Veranstaltung sind die abgebenden Halter verpflichtet, mindestens
 - 5.1. die Viehverkehrsverordnungsnummer des Abgebenden und des Käufers,
 - 5.2. die Spezifikation, die Anzahl und die Kennzeichnung der abgegebenen Tiere sowie
 - 5.3. die Registriernummer des Transportunternehmers, sofern zutreffend,
 in einer Liste zu dokumentieren. Diese Liste ist dem Veranstalter auszuhändigen. Der Veranstalter hat die Liste mindestens 21 Tage nach Ende der Veranstaltung aufzubewahren und dem zuständigen VLÜA WAK auf Verlangen vorzulegen.
6. Der Zukauf von Geflügel und anderen gehaltenen Vögeln über Märkte, Börsen oder mobile Händler ist im Wartburgkreis untersagt.
Davon ausgenommen sind:
 - 6.1. ein Zukauf/Tausch auf Veranstaltungen nach Nr. 3 und 4 oder
 - 6.2. Tiere, die nachweislich klinisch und im Fall von Wassergeflügel auch virologisch innerhalb der letzten 4 Tage von einem praktizierenden Tierarzt untersucht wurden und dieser Nachweis im Rahmen des Verkaufes durch den Verkäufer an den Käufer übergeben wird. Die Nachweise sind der zuständigen Behörde auf Verlangen vorzulegen.
7. Alle Halter von Geflügel und anderen gehaltenen Vögeln im Wartburgkreis, die ihrer Pflicht zur Meldung der gehaltenen Tiere bisher noch nicht nachgekommen sind, haben die Haltung unverzüglich beim Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt des Wartburgkreises anzuzeigen.
8. Die sofortige Vollziehung der Nr. 1 bis 7 wird angeordnet, soweit nicht bereits kraft Gesetzes die aufschiebende Wirkung aufgehoben ist.
9. Diese Allgemeinverfügung wird auf der Internetseite des Landratsamtes Wartburgkreis unter <https://www.wartburgkreis.de> verkündet und gilt damit als wirksam bekanntgegeben (Notbekanntgabe). Sie tritt ein Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Der vollständige Inhalt der Allgemeinverfügung kann neben der Internetseite auch zu den Geschäftszeiten in den Dienststellen des Landratsamtes Wartburgkreis eingesehen werden.
10. Für diese Allgemeinverfügung werden keine Kosten erhoben.

Betreten von Eisflächen verboten!

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass das Betreten von Eisflächen im gesamten Gebiet der VG Hainich-Werratal nur gestattet ist, wenn die Eisflächen geprüft und ausdrücklich für das Betreten freigegeben sind. Dies gilt für ausnahmslos alle Eisflächen.

Wer eine nicht freigegebene Eisfläche befährt oder betritt, muss - zusätzlich zur Gefahr des Einbrechens - auch mit der Verhängung eines Bußgeldes rechnen.

Bitte unterrichten Sie insbesondere Ihre Kinder und Enkelkinder über die Gefahren, welche von gefrorenen Gewässern ausgehen und weisen Sie sie auf das Verbot des Betretens hin!

Ihr Ordnungsamt der VG Hainich-Werratal

Mitteilung des Fundbüros

Folgende Fundgegenstände wurden in den vergangenen Wochen im Fundbüro abgegeben:

- 1 Brille, Fundort Scherbda
- 3 Schlüssel oder Schlüsselbunde
- 1 Autoschlüssel Audi
- 1 S.Oliver Pullover schwarz

Die Eigentümer vereinbaren zur Abholung bitte einen Termin im Ordnungsamt

Hinweis zur Schließzeit der Verwaltung

Die Verwaltung der VG Hainich Werratal bleibt in der Zeit

**vom 24. Dezember 2025
bis einschließlich 02. Januar 2026
in beiden Dienststellen geschlossen.**

Am Dienstag, dem 23. Dezember 2025 ist die Verwaltung nur bis 12.00 Uhr geöffnet.

Ab dem 05. Januar 2026 sind wir wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.

*Wir wünschen Ihnen frohe Feiertage und
einen guten Start ins neue Jahr.*

Ihre Verwaltung



Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Creuzburg

mit den Kirchgemeinden Creuzburg, Ifta, Scherbda, Krauthausen, Pferdsdorf und Spichra

99831 Amt Creuzburg, Klosterstraße 12
Pastorin Breustedt

**Telefon Pfarramt: 036926/ 82459 und
Nicolai-Treffpunkt 036926/ 719940**

99831 Ifta, Eisenacher Str. 9

Büro Ifta, Heike Schwanz

Telefon: 036926/ 723134

Donnerstags von 14-18 Uhr Pfarrhaus Ifta

email: creuzburg@kirchenkreis-eisenach.de

ifta@kirchenkreis-eisenach.de

www.kirchenkreis-eisenach-nordregion.de

<http://www.krauthausen-thueringen.de/kirchgemeinde.html>

Regionalbüro für die Pfarrämter

Mihla, Nazza, Bischofroda-Neukirchen und Creuzburg

Angela Köhler

99831 Amt Creuzburg, Klosterstr.12

036926 899400

<https://www.kirchenkreis-eisenach-nordregion.de/>

Anna Fuchs-Mertens, Kantorin, 0176 295 302 32

Maria Mende, Diakonin 0176 804 765 15

Frank Beer, Organist und Chorleiter Ifta

Susanne Kley, Organistin Pferdsdorf und Spichra

Wir grüßen Sie mit dem Bibelwort für die neue Woche:

Siehe dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.

(Sach 9, 9b)



Gottesdienste am 1. Advent, 30. November

mit Verabschiedung und Einführung der Kirchenältesten von Creuzburg und Krauthausen

10.00 Gemeindehaus Creuzburg

14.00 Winterkirche Krauthausen, mit Adventsfeier

Gottesdienste am 2. Advent, 7. Dezember

mit Verabschiedung und Einführung der Kirchenältesten von Ifta
10.00 Kirche Ifta
14.00 Pfarrhaus Pferdsdorf, mit Adventsfeier

Gottesdienst am 3. Advent

10.30 Kirche Spichra, mit Verabschiedung und
Einführung der Kirchenältesten von Pferdsdorf und Spichra

Adventskonzert am 29. November

16.30 Uhr in der Kirche Ifta mit dem Gesangverein Frohsinn

Kaffeetafel mit Thema (Termin geändert) Wir feiern Advent

4. Dezember 14.30 im Nicolaitreffpunkt

Gemeindenachmittag in Scherbda

10. Dezember im Pfarrhaus

Adventsmusik mit dem Michael Praetorius Chor

7. Dezember 18 Uhr in der Nicolaikirche Creuzburg



Auf den **Weihnachtsmärkten** in Ifta am 30. November und in Creuzburg am 6. Dezember sind wir als Kirchengemeinden mit Ständen vertreten.

Sie können dort die Jahreschronik 2025 der Kirchengemeinden erwerben.

72 Seiten, farbig, 4,00 Euro.

Bei der Bäckerei Kram, im Nicolaitreffpunkt und bei unseren Veranstaltungen können Sie sie auch erwerben.

Lebendiger Adventskalender in Creuzburg und Scherbda
Herzlich willkommen!

Treffpunkt 18 Uhr

an der Nicolaikirche oder der Kirche Scherbda

**Creuzburg:**

1.12. FFW; 2.12. Fam. König, Neue Scherbdaer Straße; 3.12. Kristin Heß, Bahnhofstr.52; 5.12. Familien Stein/ Döring, Plan; 6.12. Weihnachtsmarkt; 7.12. Nicolaikirche mit dem Michael-Praetorius-Chor; 8.12. Hausgemeinschaft *Zur Heiligen Elisabeth*; 9.12. Familie Sienhold, Elisabethstr.; 10.12. Tischlerei Luhn, Bahnhofstr.; 11.12. Familien Limpert/ Lorenz; Fam. Wagner, Am Eisenacher Tor; 13.12. Familie Lux, Ernst-Engländer-Str.; 14.12. kein Fenster; 15.12. Kindergarten; 16.12. Familie Senf; 17.12. Familien Preß/ Schau - Baudler; 18.12. Familien Gradewald, Am Schulberg;

19.12. Familie Rödiger, Klosterstr.; 20.12. Familien Gerlach/ Lewandowski Johannes-Rothe-Str.; 21.12. Ronny Schwanz; 22.12. Nicolaikirche Weihnachtsliedersingen mit der Nicolaicombi; 23.12. Familie Siemon, Bahnhofstr.

Scherbda:

Kurzentschlossene können gern noch an die nicht besetzten Fenster einladen

1.12. Norik und Tilda Johné; 2.12. Ludwig und Marlene Ebel; 3.12. Emma und Paula Rollberg; 4.und 5.12. kein Fenster; 6.12. Jugend Rot-Kreuz; 7.12. Ida Spangenberg; 8.12. Moritz Menzel, Milena und Johannes Roth; 9.12. kein Fenster; 10.12. Pfarrhaus; 11.12. kein Fenster; 12.12. Carl und Paul Weber; 13.12. FFW; 14.12. kein Fenster; 15.12. Hilmar und Heidi Johné; 16.12. kein Fenster; 17.12. Jette Grimm; 18.12. Jasmin Schrade; 19.12. Elise Schäfer; 20.12. Lilly, Noah und Mika Weber; 21.12. Conrad Cron; 22.12. kein Fenster; 23.12. Fynn Artur Eichholz

Chorprobe Michael Praetorius Chor

montags 19.30

Probe Blechbläser und Nicolaicombi

montags 18 Uhr im Wechsel im Gemeindehaus Creuzburg

Probe Gesangverein Ifta

montags 20.00 Gaststätte „Roter Hirsch“

Probe Singkreis Madelungen - Krauthausen

donnerstags 20.00 im Pfarrhaus Madelungen

Christenlehre:

montags: 15.45 Gemeindehaus Creuzburg

17.00 Pfarrhaus Scherbda

dienstags: 16.00 Kinder-Kirchen-Club im Pfarrhaus Ifta

1. Donnerstag im Monat

Bastelnachmittag im Pfarrhaus Ifta

Gemeindenachmittag im Pfarrhaus Scherbda

1. Mittwoch im Monat 14 Uhr

Der Nicolaitreffpunkt ist geöffnet:

montags und dienstags von 10-12 und 14 -17 Uhr

mittwochs und freitags von 10.00 - 12.00 Uhr

Weitere Öffnungszeiten je nach zeitlichen Möglichkeiten unserer Mitarbeiterinnen. Wenn Sie im Treffpunkt mitarbeiten möchten wenden Sie sich bitte an Pastorin Breustedt.

Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

**Kirchgeld**

Das Kirchgeld können Sie in bar entrichten:

Ifta	Donnerstag 14-18 Uhr im Pfarrhaus
Creuzburg	Donnerstag 8-12 Uhr im Pfarrhaus
	Freitag 10-12 Uhr im Nicolaitreffpunkt
Scherbda	bei Rosi Cron nach Vereinbarung
Krauthausen	bei Angela Köhler nach Vereinbarung
Pferdsdorf	bei Annemarie Först nach Vereinbarung
Spichra	bei Susanne Kley nach Vereinbarung

oder auf unsere Konten überweisen:

Kirchgemeinde Spichra

IBAN DE98 520 604 10 0008002584 BIC GENODEF1EK1

Bitte geben Sie immer Ort und Rechtsträgernummer an:

Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Eisenach

IBAN: DE14 8405 5050 0012 0317 47

BIC: HELADEF1WAK

Kirchgemeinde Creuzburg

RT 2507 Creuzburg

Kirchgemeinde Scherbda

RT 2551 Scherbda

Kirchgemeinde Ifta

RT 2531 Ifta

Kirchgemeinde Pferdsdorf

RT 2547 Pferdsdorf

Kirchgemeinde Krauthausen

RT 2534 Krauthausen

Ab Spenden von 150,00 Euro erhalten Sie vom Kreiskirchenamt eine Spendenquittung. Für alle Spenden darunter gilt Ihr Kontoauszug als Nachweis beim Finanzamt. Wünschen Sie trotzdem eine Spendenquittung wenn Sie sich bitte an das Pfarramt.

*Es grüßen Sie herzlich Ihre Gemeindegemeinderäte,
Anna Fuchs-Mertens, Maria Mende, Alexandra Senf,
Heike Schwanz, Angela Köhler und Susanne-Maria Breustedt
und wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit.*

Sonstiges**Junior Ranger Werratal:**

**„NaturWagen“ wird zum
Zentrum der Naturbildung**

**Offizielle Einweihung des mobilen Bauwagens am Schützenplatz Creuzburg als Umweltstation für**

Creuzburg - In einem gemeinsamen Termin mit Vertretern des Naturparks sowie allen beteiligten Akteuren stellte Anfang November die neugegründete Junior-Ranger-Gruppe Werratal den umgestalteten Bauwagen am Schützenplatz in Creuzburg als ihren Treffpunkt vor.

Das bundesweite Junior-Ranger-Programm stellt seit vielen Jahren einen zentralen Baustein der Bildungsarbeit des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal dar. Neben der 2023 gegründeten freien Junior-Ranger-Gruppe im Eichsfeld konnte in diesem Jahr nun eine zweite freie Junior-Ranger-Gruppe im Werratal gegründet werden. Nach einem Schnuppertermin im Frühjahr 2025 mit vielen interessierten Kindern und Eltern treffen sich die 12 Junior Ranger seit dem Frühsommer einmal im Monat für vier Stunden gemeinsam mit den Betreuerinnen Elka Komitova, Mitarbeiterin des Naturparks, sowie Sara Beck und Anna Marie Pries, beide Natur- und Landschaftsführerinnen des Naturparks.

„Es war uns eine Herzensangelegenheit, auf unserer großen Gebietskulisse ein weiteres Angebot für Kinder im Werratal zu schaffen und damit das Freizeitangebot im ländlichen Raum zu stärken“, erklärt Naturparkleiterin Claudia Wilhelm und fährt fort: „Diese Gruppe konnte nur durch die Unterstützung vielfältiger Akteure in der Region realisiert werden.“

Ausgangspunkt und Treffpunkt für die Aktivitäten ist der mobile Bauwagen am Schützenplatz in Creuzburg. Dieser Standort bietet durch die Einbettung in das naturräumlich hochwertige und interessante Umfeld vielfältige Aktionsmöglichkeiten direkt vor Ort. Die Umweltstation für Jung und Alt wurde durch den Landschaftspflegeverein Creuzburger Ziegen e. V. und den Landschaftspflegeverband Eichsfeld-Hainich-Werratal e. V. beschafft, von der Europäischen Union kofinanziert und mit Mitteln der Stadt Amt Creuzburg unterstützt.

Die Neugestaltung der Außenfassade sowie die Ausstattung der Junior Ranger wurde vom Naturpark wie auch dem Landschaftspflegeverband Eichsfeld-Hainich-Werratal e. V. und damit dem Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie, Naturschutz und Forsten finanziert und von der Sparkassen Stiftung der Wartburg-Region sowie dem Verein der Freunde des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal und des Nationalparks Hainich (VDF e. V.) gefördert.

Am Samstag, den 08. November 2025, fand die offizielle Einweihung des fertiggestellten Bauwagens mit allen beteiligten Akteuren statt. Kerstin Wiesner, Geschäftsführerin Landschaftspflegeverband Eichsfeld-Hainich-Werratal e.V., Ronny Schwanz, Ortsteilbürgermeister der Stadt Creuzburg und Erster Beigeordneter der Stadt Amt Creuzburg, sowie Claudia Wilhelm, Naturparkleiterin, verliehen in ihren Grußworten ihrer Freude Ausdruck, das gemeinsame Projekt so erfolgreich zum Abschluss gebracht zu haben.

Ronny Schwanz betonte in seiner Rede als Ortsteilbürgermeister Creuzburgs, den Mehrwert des NaturWagens für alle Akteure. So sei er bereits in diesem Jahr Ausgangspunkt für geführte Veranstaltungen und Umweltbildungsaktionen gewesen. In diesem Sinne profitierten nicht nur die Junior Ranger von der neuen Umweltstation, sondern vielmehr alle naturbegeisterten Menschen der Region.

Von Seiten der Sparkassenstiftung der Wartburg-Region übergaben Vorstandsvorsitzender Rolf Ries sowie Björn Fey, Filialleiter der Sparkasse, der Junior-Ranger-Gruppe symbolisch einen Förderscheck in Höhe von 2.000 € für das Gesamtprojekt.

„Die Förderung unserer Natur liegt uns als Sparkassenstiftung sehr am Herzen. So haben wir bereits aus der Sparkassenstiftung heraus mehrere Baumpflanzaktionen gefördert. Um den Kindern den unglaublichen Reichtum unserer Natur nahezubringen, ist das Junior-Ranger-Projekt ideal geeignet. Daher haben wir es gern gefördert“, so Rolf Ries bei der Übergabe.

Stolz präsentierten die Junior Ranger ihren „NaturWagen“ und berichteten von ihren Erlebnissen der vergangenen Monate: Neben der Entdeckung von Wildkräutern und Insekten rings um den Wagen zeigten sie sich ebenso begeistert von der Gewässeruntersuchung an der Werra wie vom Bau der Wildbienenhilfen. Immer dabei sind natürlich die benachbarten Ziegen des Landschaftspflegeverein Creuzburger Ziegen e. V.. Die anwesenden Akteure und Eltern konnten die am Samstag gebauten Igelhäuser bestaunen und nahmen von den kleinen Naturforschern hilfreiche Tipps für Igel freundlich gestaltete Gärten mit nach Hause.

„Der neu gestaltete Bauwagen am Schützenplatz in Creuzburg bietet nun einen idealen Ort der Naturbildung im Werratal. Dieser Raum schafft nicht nur für die Junior Ranger eine spannende Lernumgebung, sondern auch eine Plattform für viele weitere Bildungsangebote. Mit Blick auf die kommenden Jahre freuen wir uns, hier gemeinsam mit den Kindern die Natur zu erleben und

sie für die nachhaltige Bewahrung unserer Region zu begeistern“, freut sich Lena Nolte, zuständige Mitarbeiterin im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal, über diesen Meilenstein im Projekt.

Hintergrundinformationen

Die beiden Dachverbände Nationale Naturlandschaften (NNL e. V.) und der Verband Deutscher Naturparke e. V. (VDN e. V.) haben gemeinsam mit den Nationalen Naturlandschaften (NNL) das Ziel, die biologische Vielfalt zu bewahren und die Menschen dafür zu gewinnen, sich aktiv daran zu beteiligen. Dabei spielt die Einbindung von Kindern und Jugendlichen durch Bildungsarbeit eine wichtige Rolle. Seit 2008 entwickeln sie gemeinsam das bundesweite Junior-Ranger-Programm, um Kinder für Natur, Nachhaltigkeit und die Nationalen Naturlandschaften (NNL) zu begeistern und ihr aktives Mitwirken zu ermöglichen.

Mehr Informationen unter: <http://junior-ranger.de/>

Das Junior-Ranger-Programm:

„Junior Ranger aus der Region“

Die Kinder und Jugendlichen in den Einzugsgebieten der NNL treffen sich regelmäßig über einen längeren Zeitraum mit ihren Betreuerinnen und Betreuern, in der Natur. Sie führen gemeinsam Projekte durch, lösen unterhaltsame Aufgaben, erleben spannende Abenteuer und Spiel und Spaß. Sie lernen dabei ihre Nationale Naturlandschaft mit ihren spezifischen Landschaften, kulturellen Besonderheiten sowie ihrer einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt kennen. Mit dem erfolgreichen Abschluss zum „Junior Ranger aus der Region“ erhalten die Teilnehmer*innen eine Urkunde und einen Aufnäher.



Ablesung von Wasserzählern



Heilbad Heiligenstadt | 02.10.2025: Im Auftrag der vom Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld beauftragten EW Wasser GmbH wird im Zeitraum vom 28. November bis zum 30. Dezember 2025 die Ablesung der Zählerstände vorgenommen. In diesem Zuge wird darum gebeten, dass alle Kunden freien Zugang zu den Messeinrichtungen gewähren. Die Zählerableser legitimieren sich mit einem Ausweis und sind befugt, die Ablesung durchzuführen. Sie sind nicht berechtigt, Bargeld zu kassieren. Kunden, die während des gesamten Zeitraums nicht zu Hause sind, werden gebeten, die entsprechenden Zählerstände selbst abzulesen und der EW Wasser GmbH schriftlich per E-Mail, Fax oder Post mit Angabe des Ablesedatums mitzuteilen.

Eine weitere Möglichkeit zur Zählerstandsübermittlung bietet das Kundenportal: kundenportal.eichsfeldwerke.de Kunden können sich dort in nur wenigen Schritten registrieren und somit bequem, jederzeit und von überall Abschlüsse anpassen, Rechnungen einsehen und sogar mehrere Vertragskonten bzw. Kundennummern verwalten. Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter gern zur Verfügung.

Kontakt: Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld
Betriebsführung durch:
EW Wasser GmbH
Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heilbad Heiligenstadt
E-Mail: service@ew-netz.de
Telefon: 03606 655-163, Fax: 03606 655-162

Amt Creuzburg

Informationen

Geänderte Öffnungszeiten

zu Weihnachten/Neujahr in der Bibliothek Mihla

Die **Bibliothek Mihla** ist in der Weihnachtszeit vom **18. Dezember 2025 bis 05. Januar 2026** geschlossen.

Ab **Dienstag, dem 6. Januar 2026** sind wir wieder für Sie da.

Wir wünschen allen kleinen und großen Leserinnen und Lesern, allen Helfern und Sponsoren, den Vereinsmitgliedern und ehrenamtlichen Helfern erholsame Ferien, ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

*Ihr Bibliotheksteam und der Vorstand des
„Fördervereins der Bibliothek Mihla“ e. V.*



Revierübergreifende Bewegungsjagd

in Ebenshausen und Frankenroda

In den Jagdrevieren Ebenshausen und Frankenroda findet am 6. Dezember eine revierübergreifende Bewegungsjagd statt.

Die Bejagung erfolgt von 8:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr unter Einsatz von Jagdhunden, Jagdhelfern und Jägern.

Wir bitten die Bevölkerung, die Bereiche Östergaben, Gringel und Unterer Fuchsberg in diesem Zeitraum zu meiden und die aufgestellten Hinweisschilder zu beachten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Die Jagdpächter

Winterdienst Amt Creuzburg

Das Ordnungsamt erinnert an die Änderung der Straßenreinigungssatzung

Am 19.01.2025 trat die neue Straßenreinigungssatzung der Stadt Amt Creuzburg in Kraft.

Für den Winterdienst ergeben sich aus der Satzung folgende Änderungen:

An Straßen mit einseitigem Gehweg **entfällt** die Regelung der wechselseitigen Räum- und Streupflicht. Somit sind nun ausschließlich die Eigentümer der Grundstücke zum Winterdienst verpflichtet, welche an den Gehweg angrenzen.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Ordnungsamt

Sperrung des Werratalradwegs

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht muss der Radweg zwischen Mihla und Frankenroda voraussichtlich in der Woche vom **01.12. - 07.12.2025** für Baumfällarbeiten kurzzeitig gesperrt werden.

Wir bitten um Beachtung und bedanken uns im Voraus für Ihr Verständnis

Ihr Ordnungsamt

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinden Mihla und Lauterbach

99826 Mihla, Hinter der Kirche 1

Tel. Pfr. Hoffmann: 036924 41910

(weiterführende Informationen auf dem Anrufbeantworter)

Telefonseelsorge (anonym, kostenfrei, rund um die Uhr):

0800 - 111 0 111 / 0800 - 111 0 222.

Wochenspruch:

*Siehe, dein König kommt zu Dir, ein Gerechter und ein Helfer!
(Sach 9,9b)*

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Sonntag, 30.11.

09.15 Uhr Kirche Lauterbach, Gottesdienst zum 1. Advent

10.30 Uhr Kirche Mihla, Gottesdienst zum 1. Advent

Nachmittags Adventsmarkt
auf dem Markt und in der Kirche.

Sonntag, 6.12.

17.00 Uhr Nikolausandacht in der Lauterbacher Kirche,
anschließend Umzug.

Sonntag, 7.12.

10.30 Uhr Kirche Mihla, Gottesdienst am 2. Advent

Donnerstag, 11.12.

14.30 Uhr Motel auf dem Sand, Adventsfeier

Alle Jahre wieder - Krippenspiel in Mihla

Herzliche Einladung zu den Proben für das Krippenspiel
(Heiligabend 15.00 Uhr)!

Proben immer 17.00 Uhr im alten Kirchturm:

3.12.; 11.12., 12.12.; 17.12.; 18.12., 19.12.;

dann 10.00 Uhr: 22.12.; 23.12.; dann 24.12.15.00 Uhr.

Ein sehr herzliches Dankeschön all denen, die die Arbeit unserer Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Spendenkonten:

Kirchgemeinde Lauterbach:

Kreiskirchenamt Eisenach KG Lauterbach

IBAN: DE 14 8405 5050 0012 031747

BIC: HELADEF1WAK (Wartburgsparkasse)

Bei Verwendungszweck bitte immer angeben: **Lauterbach 2536**

Kirchgemeinde Mihla:

Kreiskirchenamt Eisenach KG Mihla

IBAN: DE 14 8405 5050 0012 031747

BIC: HELADEF1WAK (Wartburgsparkasse)

Bei Verwendungszweck bitte immer angeben: **Mihla 2540**

Ab Spenden von 150,00 € erhalten Sie vom Kreiskirchenamt eine Spendenquittung. Für alle Spenden darunter ist der Kontoauszug ausreichend. Wünschen Sie zusätzlich eine Quittung, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt in Mihla.

*Die Gemeindekirchenräte aus Mihla und Lauterbach,
Angela Köhler (Regionale Verwaltung),
Diakonin Maria-Kristin Mende,
Kirchenmusikerin Ricarda Kappauf
und Pfarrer Georg-Martin Hoffmann grüßen Sie sehr herzlich!*

Neue Kirchenälteste berufen

Der Gottesdienst zum Volkstrauertag erlebte die Berufung der neugewählten Kirchenältesten für die Kirchgemeinde Mihla.

Vorher verabschiedete Herr Pfarrer Hoffmann mit Horst Gohl und Heinz Engel zwei ehemalige Kirchenältesten, die nicht mehr zur Wahl angetreten waren.

Über Jahrzehnte hatten beide Männer eine aktive und intensive Arbeit in ihrer Verantwortung geleistet, wofür der Dank von Pfarrer und Gemeinde besonders herzlich ausfiel.

Wie Pfarrer Hoffmann bemerkte hatten sie insgesamt in ihrer Dienstzeit sieben unterschiedliche Pfarrer in Mihla erlebt.

Zum Abschied gab es eine persönliche Urkunde des Landesbischofs und jeweils ein Präsdent.

Alles Gute für die Zukunft!



Horst Gohl und Heinz Engel (Mitte) werden von Pfarrer Georg Martin Hoffmann mit einem großen Dankeschön als Kirchenälteste verabschiedet.

Dann erfolgte die Berufung der neugewählten Kirchenräte. Erstmals dabei Roland Wagner und Dr. Marcel Meiland.

Die Stadt wünscht allen Gewählten eine gute Zeit und hofft auf eine konstruktive Zusammenarbeit!



Als neue Kirchenältesten wurden nach ihrer Wahl mit Gelöbnis berufen (von links): Eckhard Rathgeber, Ulrike Ziegler, Roland Wagner, Susanne Scheler, Dr. Marcel Meiland, Heike Wuth und Bernd Apfel. Nicht dabei sein konnte wegen Krankheit Monika Schirmer.

Fotos: Ortschronist

Ortschronist Mihla

Kindertagesstätten

Aus der ASB ThEKiZ Kiga „Cuxhofwichtel“

Familienausflug der Sonnenwichtel

Am Mittwoch dem 5. November 2025 war es endlich soweit. Die Kinder und Eltern der Sonnenwichtel gingen gemeinsam spazieren, um anschließend den Drachen steigen zu lassen. Bei einem Malwettkampf der Firma Pollmeier wurde dieser uns als Geschenk überreicht.

Einen Termin zum Drachensteigen war schnell gefunden, zudem begrüßte uns tolles Herbstwetter. Das einzige was zum Drachensteigen fehlte, war der Wind.

Beim Eintreffen aller Eltern am Kindergarten war klar, ein Drache würde heute nicht steigen, ebenso wenig fliegen. In gemeinsamer Beratung wurde nunmehr beschlossen, auf den Spielplatz neben dem Sportplatz zu gehen.

Auf dem Spielplatz war Riesenspaß angesagt, wir konnten nach Lust und Laune rennen, klettern, rutschen, schaukeln und buddeln. Natürlich durfte auch die Verpflegung nicht fehlen. Die Eltern hatten einen vollgepackten Rucksack mit tollen Snacks und Getränken für die Kinder dabei.

Der Nachmittag neigte sich viel zu schnell dem Ende entgegen. Alle Eltern mit ihren ausgepowerten Kindern, so wie die Erzieherin, gingen mit einem Lächeln auf den Lippen nach Hause.

Danke an die Eltern der Sonnenwichtel, welche immer wieder so viel ermöglichen. Ein nächstes Treffen für den diesjährigen Winter ist schon in Vorbereitung.

ASB ThEKiZ Kiga „Cuxhofwichtel“



Fotos: Kita



Aus der Tourist-Information

Absage

Aus wirtschaftlichen Gründen wird die Veranstaltung „Bald ist Weihnachten“ vom 30.11.2025 im Bürgerhaus Kloostergarten abgesagt!

Bitte melden Sie sich an der Verkaufsstelle, an der Sie die Karten erworben haben mit Kassenzettel zur Rückabwicklung!

Mit freundlichen Grüßen
Susanne Werkmeister
Tourist Information Creuzburg

Konzertkarten eingetroffen:

Ab sofort erhalten Sie in der TI Creuzburg folgende Konzertkarten:

Burg Creuzburg

Sportfreunde Stiller	14.08.2026	Preis: 56,35 €
Matthias Reim	15.08.2026	Preis: 65,90 €
Saltatio Mortis	21.08.2026	Preis: 70,00 €
BossHoss	22.08.2026	Preis: 69,90 €
Madsen	29.08.2026	Preis: 55,00 €

Buchlesung im Festsaal Burg Creuzburg

Roland Jankowsky	26.09.2026	Preis: 28,50 €
------------------	------------	----------------

Bürgerhaus Klostergarten

Ronny Weiland	25.01.2026	Preis: 27,90 €
Egerländer	29.03.2026	Preis: 46,90 € / Preis: 43,90 €

Neuigkeiten aus den Ortschaften

Richtigstellung



Leider ist mir ein der Berichterstattung über die Übergabe des neuen Feuerwehrfahrzeuges an die Feuerwehr Creuzburg ein Namensfehler unterlaufen.

Den Aufbau des neuen Fahrzeuges hat in seiner Freizeit der Kamerad Stephan Schröckel besorgt, nicht, wie verwechselt geschrieben, sein Bruder Thomas, der Wehrführer der Feuerwehr in Ifta ist. Auf unserem Foto ist Stephan Schröckel als Vorsitzender des Feuerwehrvereins bei der Feierstunde zum Jubiläum der Creuzburger Wehr zu sehen.

Ich bitte diesen Verwechslungsfehler zu entschuldigen!

*Rainer Lämmerhirt
Bürgermeister*

Gedenken am Volkstrauertag 2025 im Amt Creuzburg

Zum diesjährigen Volkstrauertag wurden am Gefallenendenkmal in Mihla, am Denkmal in Scherbda und an den Soldatengräbern auf dem Creuzburger Friedhof Kränze des Volksbundes für Kriegsgräberfürsorge und der Stadt niedergelegt.

Alle Veranstaltungen, die gemeinsam mit den Kirchgemeinden und den Verantwortlichen der Kriegsgräberfürsorge aus Creuzburg durchgeführt wurden, waren gut besucht.

In Mihla führten dies wie auch in den zurückliegenden Jahren Herr Pfarrer Hoffmann und Bürgermeister Rainer Lämmerhirt gemeinsam durch. Mit dabei Mihlaer Bürgerinnen und Bürger, Stadt- und Ortsteilräte sowie Ortsteilbürgermeister Toni Nickol und Beigeordneter Ronny Schwanz.



Gedenken an die Opfer der Weltkriege am Volkstrauertag 2025 - hier am Denkmal in Mihla.

Nach der Kranzniederlegung am Denkmal für die Gefallenen des 1. Weltkrieges predigte Herr Pfarrer Hoffmann im Gottesdienst in der St. Martinskirche auf Grundlage eines Briefes des Apostels Paulus an die christliche Gemeinde in Rom zum alles beherrschenden Thema „Wie kann Friede werden“.

Anschließend erfolgte die Einführung der neugewählten Kirchenältesten in ihr Amt.

In Scherbda und Creuzburg sprach Schulleiter a.D. Uwe Schwanz für die Kriegsgräberfürsorge das Totengedenken. Bürgermeister Rainer Lämmerhirt berichtete über die letzten Tage des 2. Weltkrieges in Scherbda und Creuzburg und zeigte damit auf, was der Krieg aus den Menschen und unserer Heimat vor 80 Jahren machte. Am Ende dann die Frage und Feststellung, dass wir Menschen aus den Sünden der Vergangenheit keine Lehren ziehen können.

Bemerkenswert in Creuzburg, dass zum wiederholten Male der Neffe eines der am Wallstieg gefallenen Soldaten, Herr Strietzel, an der Kranzniederlegung teilnahm. Er wohnt in Berlin und nimmt mit großer Dankbarkeit in jedem Jahr die Fahrt nach Creuzburg an das Grab seines Onkels auf sich.

Frau Pastorin Breustedt zeigte anhand einer Geschichte aus dem Talmud Möglichkeiten auf, wie man zu einem gerechten Frieden kommen könne.

Gedacht wurde auch der italienischen Kriegsgefangenen, die auf dem Creuzburger Friedhof ihre letzte Ruhe gefunden haben. Die Stadt ließ dort gemeinsam mit dem Volksbund einen Kranz niederlegen.

Trompeter André Pöpel aus Mihla umrahmte alle Gedenkveranstaltungen und Andachten musikalisch mit der Trompete.



Gedenken in Scherbda - Trompeter André Pöpel, Uwe Schwanz, Rainer Lämmerhirt und Frau Pastorin Breustedt.



Gedenken auf dem Creuzburger Friedhof Foto: R. Lämmerhirt
Amt Creuzburg

Veranstaltungen

Am 13. Dezember 2025 ab 15:00 Uhr

DER ASB THEKIZ KINDERGARTEN "CUXHOFWICHEL" UND DAS ELTERNAKTIV LADEN EIN ZUM

Wichel-Weihnachtsmarkt

FAMILIENZEIT TRIFFT WICHELZAUBER.

PROGRAMM DER KITAKINDER,
REGIONALE VERKAUFSSTÄNDE,
POPCORN, ROLLENBAHN,
KÖSTLICH & DUFTEND

- EIN ORT ZUM ANKOMMEN UND EINSTIMMEN -

Wir helfen hier und jetzt.  **ASB**
Arbeiter-Samariter-Bund

ASB TheKiz Kindergarten "Cuxhofwichel"
An der Delle 11a
99831 Amt Creuzburg / Mihla 

Vereine und Verbände

Heimat- und Verkehrsverein Mihla e.V.

Einladung zur Weihnachtsfeier 2025

Liebe Vereinsmitglieder, Partner und Mitglieder der Trachtengruppe!

Es ist wieder soweit!
Wir laden Euch und Eure Partner zu unserer Weihnachtsfeier



am Sonntag, dem 3. Advent
(14. Dezember 2025)

ab 15.00 Uhr in das „Sandgut“ ein.

Kaffee und Kuchen, ein Schlachtbuffet am Abend und gemütliche Weihnachtsstimmung sowie ein Bildvortrag erwarten Sie!

Wir bitten darum, wieder Kuchen zu spenden.
Bitte direkt mit in das „Sandgut“ nehmen!

Vorstand

Wanderfuechse Volteroda 1994 n e V

Männerpirsch im November

Meine Herren,

unsere Pirsch im November führte uns wieder einmal auf den Heldrastein.

Mitglieder unserer Herrenrunde hatten über die Interessengemeinschaft Heldrastein e.V. die Bewirtschaftung der Hütte organisiert.

Eine Tour welche großen Anklang fand, beteiligten sich doch 18 Herren.



Am Rastplatz Steinstock konnten wir auch den Schöpfer des Räuber Henning,

nicht des Literarischen (s. unten), sondern des Hölzernen auf dem Heldrastein, Klaus Reinz, begrüßen. Dieser wollte sich auch an unserer Wanderung beteiligen. Auf dem Heldrastein wartete noch ein Schnupperwanderer aus Treffurt auf uns.

Und natürlich Florian Henning (der Hölzerne) mit seinem Heidelbeermädchen (die Hölzerne).

Die Herren verteilten sich im Biergarten, den „wärmsten“ Tag im November wollte keiner in der dunklen Hütte verbringen. Das Bedienungspersonal hatte alle Register gezogen, um unseren kulinarischen Ansprüchen gerecht zu werden. Neben Kaffee und selbstgebackenen Stollen, gab es Erbsensuppe mit Bockwurst, Erbsensuppe ohne Bockwurst und Bockwurst ohne Erbsensuppe.

Zu allen Gerichten wurde selbstverständlich auch kaltes Bier gereicht, - der Tag war gerettet. Für einige interessierte Herren wurden auch schnell noch ein historischer Spaziergang zur Hüneburg organisiert. Hier durfte ich erfreut feststellen, das der Heldrasteinverein sein Augenmerk auf dieses, sich lange im Dornröschenschlaf befindene Gelände, richtet. Schließlich ist die Hüneburg ein geschütztes Bodendenkmal, welches das

Mama-Kind-Auszeit mit Klangschalen

Tag	Monat	Jahr
08	12	2025

Ab 16:00 Uhr im ASB Kiga "Cuxhofwichel", Mihla

Gönnt euch eine Pause vom Alltag!
Unsere liebevoll gestaltete Mutter-Kind-Entspannungsreise schenkt euch gemeinsame Momente voller Ruhe, Nähe und Leichtigkeit. Mit spielerischen Entspannungsritualen für Kinder und ganz viel Zeit nur für euch.
Kraft tanken & Verbundenheit spüren - genau das erwartet euch bei eurer besonderen Auszeit.

Bitte meldet euch an unter:
0152-24895654

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Dieses Familienangebot ist kostenfrei.

  **ASB**
Arbeiter-Samariter-Bund

älteste Bauwerk (über 2500 Jahre alt) in Schnellmannshäuser Flur beherbergt. Stammt die Wallburg doch aus der Übergangszeit von Hallstatt- zur Latenekultur und diente neben religiösen Zwecken, vermutlich auch der Sonnenbeobachtung.

Nach der Rückkehr zur Hütte schnell noch ein Bier, dann wurde der Rückweg angetreten.

Unser Dank geht an das Hüttenpersonal: Sigrid und Klaus, Conni, Erika

PS.: Adolph von Gordon, Florian Henning, der Zyklop vom Helldrastein

Eisenach, Verlag für Volksliteratur, alle Rechte vorbehalten.



Fotos: Wanderfuchs

Männerpirsch im Dezember

Meine Herren,

im Dezember treffen wir uns traditionell um 12.00 Uhr in der Hasenburg Volteroda. Am Gemütlichkeitsfeuer können wir uns mit Glühwein aufwärmen, oder mit kaltem Bier abkühlen. Natürlich wird auch wieder unser berühmtes 4 Gängemenue gereicht.



Auch die Gripeschutz Schluckimpfung wird nicht zu kurz kommen.

Sternwanderung, /auch ÖPNV

Jahreshauptversammlung beim Mihlaer Sportverein

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Mihla war gut besucht. Vereinsvorsitzender Andreas Böhme konnte Vertreter aus allen Abteilungen des Vereins sowie als Gäste Toni Nickol und Rainer Lämmerhirt, Ortsteilbürgermeister und Bürgermeister begrüßen.

Im Bericht des Vorstandes stellte Andreas Böhme die erfolgreichen Veranstaltungen des Vereins, das Fest der Vereine, das Benefiz-Fußballspiel zugunsten des Kinderhospiz, Werratalmarathon und Hainichlauf heraus. Ein besonderer Dank ging an die Firma ATP, die beim Fußballturnier als Hauptsponsor auftrat. Auch die Abteilungsleiter Fußball, Kegeln, Gymnastik und Volleyball konnten über durchaus positive Ergebnisse und sportliche

Erfolge berichten. So arbeitet eine Arbeitsgemeinschaft Kegeln in der Mihlaer Schule. Schüler der 5. und 6. Klassen, acht Jungen und zwei Mädchen, konnten hier gewonnen werden.



Intensiv vorgestellt wurde die Arbeit der IG Lautertal, in der 88 Kinder und Jugendliche auf fünf Vereinen bis nach Neukirchen gemeinsam trainieren und Wettbewerbe austragen.

Über die Arbeit der „großen“ Fußballer berichtete Alexander Vinz. Er ging auf die Spielgemeinschaft mit Ifta ein. Nach dem erreichten Aufstieg gehe es nun darum, den Klassenerhalt zu sichern. Mario Salzmann stellte die Abteilung Volleyball vor, die jüngste Abteilung des Vereins. Sie hat momentan 15 Mitglieder und ist im Freizeitsport mit durchaus bemerkenswerten Ergebnissen unterwegs.

Christiane Daniel berichtete über die Tätigkeiten der Gymnastikgruppe. 37 Frauen, davon sechs über 80 Jahre, sind dort sehr aktiv, treffen sich jede Woche in der Turnhalle. Aber auch das gesellige Zusammensein spiele eine ganzwichtige Rolle.

Nach diesen Berichten Erläuterte Carsten Krause die finanzielle Situation des Vereins und stellte die Zahlen vor, die dann die Grundlage für die Entlastung des Vorstandes bildeten. Zusammengefasst: Der Verein steht auf solider Grundlage. Wesentlich dabei aber auch, so Bürgermeister Rainer Lämmerhirt, dass die Stadt seit vielen Jahren sämtliche Betriebskosten trägt und die sind in der aktuellen Situation enorm angewachsen.

Der Verein leistet einen hohen Anteil an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im OT Mihla. Das wirkt nach außen. Die Mitgliederzahl konnte um 30 auf nunmehr 250 erhöht werden.

In seinem Schlusswort gab Andreas Böhme bekannt, dass am 1. Mai 2026 der 30ste Hainichlauf ansteht und dieses Jubiläum wolle man intensiv auch mit anderen Vereinen feiern.

Es folgten noch Ehrungen durch den Vorstand.

Ortschronist Mihla

Ehrungen beim SV Mihla

Anlässlich der Jahreshauptversammlung des SV Mihla wurden durch den Vorstand mehrere Ehrungen an verdiente Vereinsmitglieder ausgesprochen.



Für 54 Jahre Mitgliedschaft im Sportverein Mihla 50 Jahre Tätigkeit als Abteilungsleiterin der Gymnastikgruppe wurde Frau Christiane Daniel geehrt. Mike Brückmann über gibt im Auftrag des Vorstandes ein Blumenpräsent



Für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt wurde Frau Traude Scheler



Christoph und Barbara Gottwald, wahre Meister der Kleinkunst, überzeugten mit ihrem Programm „TUBIST, was du bist“

Ihre überzeugende mimische und rhetorische Darstellung überzeugte in jeder Phase des Programms. Auch zwei auf die Bühne geholte Zuschauerinnen gelang es unter fachlicher Anleitung das spezielle Instrument der Tuba zu spielen. Viel Beifall lohnte die exzellenten schauspielerischen Leistungen.



Fotos: R. Lämmerhirt

Mit diesem Programm überzeugte die 22. Herbstlese. Dazu trugen auch die äußeren Umstände in der Goldenen Aue bei, die eine sehr angenehme Herbststimmung verleitet. Ein herbstlich geschmückter Auesaal, viel besinnliche Stimmung mit Kerzenromantik, Fettabrot und Gurke, was will man mehr, um an einem Abend bei interessanten kulturellen Angeboten vom Alltag abschalten zu können und sich bei guter Gesellschaft selbst zu finden.

So konnte Vereinsvorsitzende Piroska Böttcher dann auch sehr viele Zuschauer begrüßen. Darunter waren auch viele treue Unterstützer der Mihlaer Bibliothek und Sponsoren.

Die „Mihlaer Herbstlese“ ist inzwischen ein fester Bestandteil des Kulturangebots der Region geworden.

Der Wunsch von Frau Böttcher, der Vorsitzenden des Bibliotheksvereins, nach Spenden für das weitere Betreiben der Mihlaer Bibliothek wurde übrigens auch intensiv entsprochen: Am Ende waren es über 1.000 €, die zusammenkamen und nun für die Anschaffung von Medien genutzt werden können, Danke!

Ein kurzweiliger Abend mit viel Spaß, anschließenden guten Gesprächen. Vielen Dank allen Akteuren und Organisatoren!

Mit der Tuba auf der Bühne

Während des von Christoph Gottwald und seiner Ehefrau vortragenen Stückes zur diesjährigen „Herbstlese“ um die Tuba gab es eine spannende Szene.

Freiwillige wurden gesucht, die den Versuch unternehmen sollten, das Blasinstrument auf der Bühne zum Klingen zu bringen. Atemlose Stille im Saal. Wer meldet sich?

Dann tatsächlich ein Fingerzeig.

Frau Maria Eisenach traute sich und machte sich auf den Weg zur Bühne und zur Tuba. Dabei bekam sie dann auch noch Unterstützung von ihrer Mutter, Martina Lämmerhirt.



Erika Möbius erhielt die Auszeichnung für 30 Jahre im SV Mihla Ortschronist Mihla

„Herbstlese“ 2025 des Mihlaer Fördervereins der Bibliothek

Am 5.11.2025 begann in diesem Jahr in der Goldenen Aue in Mihla die diesjährige „Herbstlese“ mit dem Theater mittendrin: „TUBIST, was du bist.“

Christopher Gottwald, aus Lauterbach (Tuba) stammend, spielte den in eine Tuba verliebten Ehemann, seine Lebensgefährtin Barbara kümmerte sich um die dramatische und musikalische Begleitung.



Blick in den gut gefüllten Auesaal

Maria schaffte es beinahe mühelos, dem Instrument die richtigen Töne zu entlocken. Eine tolle Leistung.

Der Lohn war dann der große Applaus im Saal.



Ortschronist Mihla

Dies und das

Ein neuer Straßenname in Creuzburg - die Urbichgasse



Der Stadtrat der Stadt Amt Creuzburg beriet in seiner Sitzung am 25. Juni 2025 eine besondere Beschlussvorlage. Es ging um die Umbenennung des Straßenteilstückes zwischen der Kasseler Straße und der Straße Am Rähmen (im Volksmund Traberts Gässchen genannt). Einstimmig wurde der Beschluss gefasst, diesen bisher namenlosen Straßenabschnitt nach dem Creuzburger Taubstummenlehrer Friedrich Ferdinand Robert Urbich zu benennen.

Ferdinand Urbich ist am 30.12.1861 in Creuzburg geboren, er verstarb am 6.12.1945, wenige Tage vor seinem 85. Geburtstag in Freudenstadt im Schwarzwald. Er war das vierte Kind von Heinrich Wilhelm Urbig aus Niedernissa bei Erfurt und der Creuzburgerin Anna Dorothea Beck. Nach der Grundschulausbildung in seiner Heimatstadt besuchte er die Mittelschule in Eisenach, danach das Volksschullehrer-Seminar ebenda und war Hospitant am Blinden- und Taubstummeninstitut zu Weimar. Anschließend arbeitete er an der staatlichen Taubstummenschule in Hamburg, von dort ging er nach Heidelberg. Hier verdiente er seinen Lebensunterhalt als Privatlehrer. An der Heidelberger Universität war Ferdinand Urbich im Sommersemester 1887/1888 sowie im Wintersemester 1887/88 und 1893/94 Gasthörer. Über Belgrad reiste er im Frühjahr 1897 nach Bulgarien, wo er am 15. April 1898 in Sofia die erste private Schule für Gehörlose in Bulgarien eröffnete. Am 1. September 1908 wurde diese Schule zum Staatlichen Institut für Gehörlose, dessen Direktor Urbich bis zum 1. September 1916 war. Im Jahr darauf verstarb die für ihre Wohltätigkeit geschätzte Königin Eleonora von Bulgarien, sie hatte Urbichs Tätigkeit mit finanziellen Zuwendungen unterstützt. Die Ehe mit Regina Franziska genannt Alma, geb. Kühner, war am 16. Juli 1907 in Sofia geschlossen worden, sie blieb kinderlos. Beide kehrten frühestens 1918, spätestens 1924 nach Deutschland zurück. Über die weiteren Jahre bis zum Kriegsende ist nichts bekannt.

Der Taubstummenanstanls-Direktor a. D. Friedrich Ferdinand Urbich aus Creuzburg an der Werra ist ein wahrhafter Europäer, ein Pionier der Gehörlosenpädagogik, ein großer Menschenfreund. Nun ehrt und würdigt ihn seine Vaterstadt - wie es schon in Sofia

geschehen ist - und erinnert an ihn mit einem Straßenschild. Die Anregung dazu verdankt sich der materialreichen Publikation Der Creuzburger Taubstummenlehrer Ferdinand Urbich (1861-1945), herausgegeben vom Burg- und Heimatverein Creuzburg/Werra e. V. und verfasst von Frank-Bernhard Müller, der 2019 mit einer größeren Studie die Christian-Urban-Straße initiierte. Den Worten über Urbich lässt Christina Möckel bildkünstlerische Darstellungen im November-Blatt ihres Jahreskalender 2025 folgen, die wir freundlich zugewandt erwarten.

Ronny Schwanz
Ortsteilbürgermeister Creuzburg
Amt Creuzburg

Frank-Bernhard Müller

Krauthausen

Wir gratulieren

60. Geburtstag in Pferdsdorf-Spichra



Am 15. November 2025 wurde unser Ortsteilbürgermeister von Pferdsdorf/Spichra, Guido Kirchner, 60 Jahre alt. Er feierte dieses besondere Jubiläum mit Familie, Freunden und Bekannten im Dorfgemeinschaftshaus in Pferdsdorf.

Zu den zahlreichen Gratulanten gehörte auch der Bürgermeister der Einheitsgemeinde Krauthausen, Ralf Galus.

Wir wünschen Herrn Kirchner alles erdenklich Gute und vor allem weiterhin viel Gesundheit.

Aus dem Ortsgeschehen

Feuerwehr Krauthausen:

Ab sofort „herzsicher“

Im Rahmen der Kampagne „Herzsicherer Verein“ der Björn-Steiger-Stiftung wurden dem Feuerwehrverein Krauthausen e.V. eine lebensrettende Notfalltasche „Life Bag“ sowie eine Reanimationshilfe „Life Pad“ zur Verfügung gestellt.



Fotos: FFW

Innerhalb des Vereins und der Einsatzabteilung der Feuerwehr haben sich Mitglieder bereiterklärt, einen Online-Kurs zur Reanimation durchzuführen.

Die neue Notfalltasche ergänzt unsere medizinische Ausrüstung in der Feuerwehr neben dem Mitte des Jahres beschafften AED. Die Tasche wird künftig im Einsatzdienst aber auch bei Veranstaltungen - wie dem jährlich stattfindenden Tag der offenen Tür sowie dem Feuerwehrwettkampf - zur Verfügung stehen und solche Ereignisse bestmöglich absichern.

Unser Kamerad Lukas Olschewski, der auch ehrenamtlich in der Sanitätsbereitschaft des DRK Kreisverband Eisenach e.V. tätig ist, wurde auf die Kampagne aufmerksam und empfahl diese unserem Verein, wodurch der Anstoß zur Teilnahme gegeben wurde.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Björn-Steiger-Stiftung für die Bereitstellung des Notfallequipments.



v.l.n.r.: Wehrführer Ralf Galus, Gemeindebrandmeister der Einheitsgemeinde Krauthausen Marcel Beck, Kreisbrandmeister des KBA II Christian Mende, Vereinsvorsitzender Stefan Galus und Lukas Olschewski.

Zur Björn Steiger Stiftung:

Die Stiftung wurde 1969 von Siegfried und Ute Steiger gegründet, nachdem der achtjährige Sohn Björn Steiger nach einem Verkehrsunfall wegen fehlender schneller Hilfe verstarb.

Sie gilt als maßgeblicher Impulsgeber für den Ausbau des modernen Rettungswesens in Deutschland, darunter die Einführung der bundesweiten Notrufnummer 110/112 und die Verbreitung von Rettungswagen nach einheitlichen Standards.

FFW Krauthausen

Kindertagesstätten

Jolinchen führt uns in die Stadtbibliothek Creuzburg

Seit einiger Zeit haben wir, die Affenbande aus dem Zwergenschlösschen, ein ganz besonderes Projekt: „Mein Lieblingsbuch“.

Jeden Dienstag, tauchen wir in die Welt der Bücher ein. Jolinchen, das kleine, grüne Drachenkind, wählt jedes Mal ein Kind aus, welches dann am besagten Dienstag sein oder ihr Lieblingsbuch vorstellen kann.

Mit Jolinchen sind wir nun in der Medienwelt angekommen. Nachdem es uns auf die Insel - „Fühl mich gut“ mit dem Schwerpunkt Resilienz (die Psychische Widerstandskraft) und in den Fit-Mach-Dschungel, mit viel Bewegung geführt hat.

Medien sind nämlich nicht zwingend Handy, Fernseher und Co. Dazu zählen eben auch Bücher.

Ist es Dienstag, kann dasjenige Kind, welches an der Reihe ist, aus dem Lieblingsbuch erzählen, aber auch Bilder zeigen oder gemeinsam mit Jolinchen das Lieblingsbuch den anderen vorlesen.

Am Dienstag, den 18.11.2025, wartete eine besondere Überraschung. Eine Fahrt in die Stadtbibliothek nach Creuzburg. Also

ging's nach dem Frühstück los zur Bushaltestelle, „ab in den Bus und in Creuzburg Markt aussteigen, bitte.“ Dort angekommen, wurden wir bereits von Frau Straube, der Bibliothekarin herzlich empfangen. 16 Kinder in der Bibliothek, ein wahres Großaufgebot! Aber es konnte nicht schöner sein. Nachdem die Kinder neugierig die Bibliothek bestaunten, ging es zum gemütlichen Teil über.

Mit der Geschichte vom „traurigen Weihnachtsbaum“ von Gerlinde Jänicke, konnte uns Frau Straube bestens auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen.

Zusammen mit Ihrer Lesemaus, die Sie selbst aus einem Buch gefaltet hat, hat Frau Straube viele Fragen rund um eine Bibliothek beantwortet. Sogar das Rückgabedatum für die nun ausgeliehenen Bücher durften die Kinder absteampeln. Zum Abschluss konnten sich alle aus den Regalen bedienen und in die Bücherwelt eintauchen.

Wir hoffen, dass Frau Straube in Zukunft mehr lesefreudige Kinder mit ihren Familien in der Stadtbibliothek Creuzburg empfangen wird.

Die Affenbande mit Antje und Laura



Fotos: Kita

Ich geh mit meiner Laterne

Jedes Jahr, am ersten Freitag im November, heißt es wieder Laternenfest im Zwergenschlösschen.

Im Vorfeld wurden in allen Gruppen wieder schöne Laternen gebastelt und die Freude auf das Fest wuchs von Tag zu Tag.



Fotos: Kita



Dann war es endlich soweit. Pünktlich 17.00 Uhr startete der bunte Licherzug. Musikalisch wurden wir, wie bereits im vergangenen Jahr, von Danilo Meux mit seinem Dudelsack begleitet. Vielen herzlichen Dank dafür. Die Feuerwehr Krauthausen mit den Ortsteilen sorgte dafür, dass wir ungehindert eine Runde durch das Dorf ziehen konnten. Alles war bestens organisiert. Vom Kindergarten, vorbei an der Gemeindeverwaltung, dem Anger und durch das Wohngebiet zum Freizeitplatz zog sich der lange Zug. Viele Krauthäuser freuten sich mit uns und standen an den Straßenrändern oder winkten aus ihren Fenstern.

Auf dem Platz angekommen ließ Danilo seinen Dudelsack ein letztes Mal mit Laternenliedern erklingen. Danach ging es zum gemütlichen Beisammensein über. Wiener Würstchen, Kinderpunsch, Tee, Kaffee und Glühwein sorgten für das leibliche Wohl.

Es war ein rundum gelungenes Fest.

Vielen Dank an unseren Bürgermeister Ralf Galus, den Feuerwehrvereinen, Danilo Meux und dem Team vom Zwergenschlösschen

Vereine und Verbände

25 Jahre Waldvereinigung Krauthausen

Zu Beginn skeptisch gesehen, doch nach 25 Jahren ein Erfolg. Gründung einer Waldvereinigung bedeutet der Zusammenschluss privater Waldbesitzer.

Vom Forstamt Creuzburg wurde ein Zusammenschluss angeregt und 90% der Krauthäuser Waldbesitzer sind beigetreten. Um etwas Geld in die Kasse zu bringen ist der erste Holzeinschlag im Jahr 2000 durchgeführt worden. Sämtliche Versicherungen werden von der WV bezahlt und es konnten bisher 15 Auszahlungen an die Mitglieder getätigt werden.

Es wurde ein Beförsterungsvertrag mit dem Forstamt Creuzburg geschlossen.

Der jeweilige Holzeinschlag wird nach PEFC Richtlinien (nachhaltige Waldwirtschaft) durchgeführt. Wir sind seit 2010 Mitglied.

Die anhaltende Trockenheit seit 2015 hat auch unsere Fichtenbestände stark geschädigt und durch gute Durchforstung konnte zumindest die Hälfte gerettet werden. Nach diesen Dürrejahre geht es wieder aufwärts für unsere Buchen und Eichen.

Schön wäre es auch gewesen, wenn Waldbesitzer, die nach 2010 Wald gekauft haben, sich uns angeschlossen hätten.

Bisherige Revierförster:

Bernd Schröder (verstorben)

Manfred Jarski

Jetziger Revierförster:

Gunther Born

Dank an die Revierförster und dem Forstamt Creuzburg

Volker Dietzel

Albrecht Rindt

Vorsitzender

Stellvertreter



Personen v.l.n.r.: R. Galus, A. Rindt, V. Dietzel, G. Born im Zuge der Wegemaßnahmen, Freilegung Buttlars Grab oberhalb Lengröden - Hintergrund: ca. 150 Jahre alte Roteiche

SV RWK

Kegel-Nachwuchs stellt sich den Herausforderungen

Nach dem Turnier in Langula am 02.11. musste der Kegel-Nachwuchs vom SV RWK am 16.11. in Mülverstedt im Rahmen des Championships ihr Können wieder unter Beweis stellen.

Angetreten sind Nachwuchskegler/-innen in den AK U10, U14 und U 19 aus den Vereinen KV Bad Langensalza, ESV Lok Bad Langensalza, KV Schlotheim, SpVgg-Faulungen, Thamsbrücker SV und dem SV RWK mit Marleen Großberndt, Hannah Riese und Merle Heim in der AK U14.

Hannah kam auf 174 (130/44) Kegel und belegt jetzt in der Gesamtwertung den 7. Platz.

Merle musste wieder gleich nach Hannah auf die Bahn. Sie kam auf 145 (112/33) Kegel. In der Gesamtwertung belegt sie den 12. Platz.

Marleen konnte an den ersten beiden Turnieren nicht teilnehmen. Sie erzielte in Mülverstedt mit 169 (144/25) Kegel ein gutes Ergebnis.

Es bleiben noch 3 Turniere, um in der Gesamtplatzierung weiter nach vorne zu kommen.

Am 07.12. findet dann das 4. von 6 Turnieren in Schlotheim statt. Dort kegelte der Nachwuchs von unserem SV auch schon einmal im Rahmen des Championships 2024/2025 im Juni dieses Jahres.

Im Jahr 2026 stehen dann noch die beiden letzten Turniere in Thamsbrück und Bad Langensalza an. Dann steht fest, wer auf einem Podestplatz stehen wird.

Vorstand

SV Rot-Weiß Krauthausen

<https://www.rwkrauthausen.de/>



von links Merle Heim, Hannah Riese, Marleen Großberndt



Kegelbahn Mülverstedt

Berka v. d. Hainich

Veranstaltungen



Bischofroda

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Bischofroda/Neukirchen

Pfarramt Bischofroda/Neukirchen

Lerchenberger Straße 22 99817 Eisenach OT Neukirchen

Vikar Frederik Langer - Tel: 03691/ 610986

Pfarrer Torsten Schneider - Tel: 03691/ 818781

E-Mail: torsten.schneider@ekmd.de / frederik.langer@ekmd.de

Regionalbüro

Angela Köhler / angela.koehler@ekmd.de

Klosterstraße 12

99831 Creuzburg

Sprechzeiten: Mo-Fr 8.00 - 14.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel: 036926/899400

Monatsspruch November 2025

Gott spricht:

*Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurück-
bringen*

und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.

Hesekiel 34,16

Gottesdienste im Pfarrbereich Bischofroda/Neukirchen

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Sonntag, 30. November - 1. Advent

11.00 Uhr Gottesdienst in Bischofroda

09.30 Uhr Gottesdienst in Stregda

Sonntag, 7. Dezember - 2. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst in Madelungen

zur Einführung des neuen GKR mit den Ortsteilen
Madelungen, Hötzelsroda, Stregda und Neukirchen/
Berteroda

Donnerstag, 11. Dezember

18.00 Uhr Adventandacht in Ütteroda

Sonntag, 14. Dezember - 3. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum Hötzelsroda

10.00 Uhr Andacht/Gedenktag an die verstorbenen Kinder
in Bischofroda

Mittwoch, 17. Dezember

18.00 Uhr Adventsingen in Berka v.d.H.

Sonntag, 21. Dezember - 4. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst in Neukirchen

Mittwoch, 24. Dezember - Heiligabend

15.00 Uhr Hötzelsroda, Krippenspiel

16.30 Uhr Madelungen, Krippenspiel

16.30 Uhr Stregda, Krippenspiel

16.30 Uhr Ütteroda, Krippenspiel

17.00 Uhr Neukirchen

17.00 Uhr Bischofroda, Krippenspiel

17.00 Uhr Berka v.d.H., Krippenspiel

23.00 Uhr Christvesper in Stregda

Donnerstag, 25. Dezember - 1. Weihnachtsfeiertag

09.30 Uhr Gottesdienst in Berka v.d.H.

11.00 Uhr Gottesdienst in Bischofroda

Freitag, 26. Dezember - 2. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Gottesdienst in Berteroda

Mittwoch, 31. Dezember

16.30 Uhr Andacht in Ütteroda

17.00 Uhr Abendmahlsandacht in Bischofroda

18.00 Uhr Abendmahlsandacht in Berka v.d.H.

Singkreis Hötzelsroda

montags von 19 bis 20 Uhr Gemeindehaus, Schillerplatz 1,
Leitung Bernhard Stephan, Tel. 03691 / 610 133

Chor Madelungen/Krauthausen

donnerstags 20.00 Uhr

Gemeindehaus, Max-Kürschner-Str. 27, Madelungen

Leitung Angelika Meincke

Christenlehre

donnerstags 16.00 Uhr im Pfarrhaus Madelungen

donnerstags 15.45 Uhr im Gemeindehaus Hötzelsroda

mittwochs 15.45 Uhr im Pfarrhaus Bischofroda

Biblisches Lehr- und Lernhaus



Termine:

Mittwoch, 3. Dezember, 19.00 Uhr
Kirche Stregda

„Siehe ich komme bald“ - Advent

Dies und das

Bekanntmachung des Ortschronisten von Bischofroda

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Bischofroda,

unsere Heimatgeschichte lebt nicht nur in Büchern und Archiven, sondern auch in Erinnerungen, Bildern, Dokumenten und persönlichen Aufzeichnungen. Allzu oft jedoch gehen solche wertvollen Zeugnisse verloren, wenn Nachlässe aufgelöst werden oder Angehörige nicht wissen, was damit geschehen soll. Damit verlieren wir ein Stück unserer gemeinsamen Geschichte.

Als neuer Ortschronist von Bischofroda möchte ich dazu beitragen, diese Quellen zu bewahren und für kommende Generationen zu erhalten.

Zur Person

Mein Name ist Liam Noel Beireiß, ich bin 20 Jahre alt und studiere seit diesem Semester Geschichtswissenschaft und Theologie an der Universität Erfurt.

Seit Jahren beschäftige ich mich intensiv mit Familien- und Ortsgeschichte, daher liegt es mir besonders am Herzen, die Geschichte unseres Ortes zu erforschen, zu dokumentieren und für die Zukunft zu sichern. Ich freue mich sehr, dass mich dabei Michaela Dörre unterstützt und sich zudem bereit erklärt hat, mich im Falle einer Verhinderung zu vertreten.

Mein Anliegen

Ich bitte Sie herzlich:

Wenn Sie alte Fotos, Urkunden, Briefe, Vereinsunterlagen oder andere Dokumente besitzen, die mit Bischofroda und seiner

Geschichte in Verbindung stehen, stellen Sie diese bitte der Gemeinde oder mir zur Verfügung.

Gemeinsam können wir prüfen, ob die Stücke eine historische Bedeutung für unsere Ortschronik und Bischofroda allgemein haben. Auf Wunsch können die Unterlagen selbstverständlich wieder zurückgegeben werden. Alternativ können wir Kopien oder Digitalisate anfertigen, sodass die Originale in Ihrer Familie bleiben.

Helfen Sie mit, die Geschichte Bischofrodas lebendig zu halten und für kommende Generationen zu bewahren!

Kontakt

Für Rückfragen oder Absprachen erreichen Sie mich unter:
E-Mail: liamnoel@nazza.de

Sie können die Aufzeichnungen, die Sie zur Verfügung stellen wollen auch bei Bürgermeister Riesner oder in der Mühlgasse 9 bei Hartmut und Monika Beireiß abgegeben. Wenn möglich mit weiteren Informationen wie bspw. Bildbeschreibung (wo und welche Personen zu sehen sind, etc.).

Ich freue mich über Ihre Unterstützung und auf viele wertvolle Beiträge zur Bewahrung unserer Ortsgeschichte.

Beste Grüße

Ortschronist Liam Noel Beireiß

Nazza

Aus dem Ortsgeschehen

Kirmes 2025

Am 01.11.2025 wurde der diesjährige „Mädelsausflug“ der Nazzaer Kirmesmädchen zum gelungenen Abschluss der Kirmes 2025. Eine von Simone vorbereitete Schnipseljagd bereitete allen Mädchen einen schönen Tag, an den man sich noch lange erinnern kann. Gestartet an der Heimatscheune gelangten sie mithilfe des ersten Hinweises zu Herbert, der die Schnipseljagd mit einem schönen Ständchen auf seinem Akkordeon eröffnete. Mit Sektfrühstück und Muffins bei Antje und Patrick wurde sich bestens gestärkt, denn bei der nächsten Station war Ausdauer gefragt. Am Pferdestall standen sie schon bereit - die Steckenpferde. Auch in Nazza hatte man schon vom „Hobby Horsing“ gehört. So konnte sich das Wettreiten, welches in diesem Jahr nicht stattfand, doch noch ereignen. Mit dem Startschuss von Kati und Dominik wurde galoppiert, was das Zeug hält.

Ein herzlicher Glückwunsch geht an Jasmin - die Siegerreiterin 2025. Im weiteren Verlauf der Schnipseljagd lernten die Mädchen bei Udo einige Vokabeln vom Nazz'schen Platt. Passend zur Kirmes können sie nun sagen: „Ihrgasterobbten gings debber und debinger!“ Anschließend wurden bei Simone die Lieblingsgetränke der Kirmesburschen erraten, gemischt und verkostet. Dies lud zu einer Runde Wahrheit oder Pflicht ein, bei der viel gelacht wurde.

Bei der letzten Station fanden Kreativität und grüne Daumen ihre Anwendung. Bei Sandy wurden fleißig Blumensträuße gestaltet und gewickelt. Diese bereiteten einigen Nazzaern im Anschluss der Schnipseljagd eine Freude.

Zum Schluss haben die Mädchen den ereignisreichen Vormittag beim Mittagessen in Treffurt ausklingen lassen, bevor die diesjährige Kirmesbeerdigung anstand. Ein herzlicher Dank gilt Simone, die diesen schönen Tag mit viel Herzblut organisiert hat. Wir danken auch allen anderen Beteiligten, die uns an den jeweiligen Stationen der Schnipseljagd viel Freude bereiteten.

Mia Stahlbock, im Namen der Nazzaer Kirmesmädchen



Steckenpferderennen in der Alten Hauptstraße

Fotos: Mia Stahlbock



Die Blumensträuße sind toll geworden

nobilis TRAUMKÜCHEN



Kühlschrank
E A ↑ G

1 | Moderne Landhausküche
CA. 186 x 100 / 370 x 245 CM
9.190€ *

BORA

XL Schränke
+10% mehr
Stauraum

1 | MODERNE LANDHAUSKÜCHE NOBILIA NORDIC
Front Lack, Schiefergrau, Inklusive Einbaubackofen Edelstahl Progress PBN13002X Energieeffizienzklasse A (Skala A+++ bis D), Glaskeramik Kochfeld mit Induktion und Kochfeldabzug (Umluft) Bora GP4U, Kühlschrank mit Gefrierfach Progress PK1255 Energieeffizienzklasse E (Skala A bis G), Einbau-Designspüle Franke Strata STG614-78, XL-Schränken, Wandschränken mit Glasrahmentür, Regal Smartcube, Esstheke



Kühlschrank
E A ↑ G

AEG

2 | Grifflose Einbauküche
CA. 185 / 300 CM
5.790€

ANTI-FINGER-PRINT

2 | KÜCHE IN GRIFFLOSER OPTIK NOBILIA SENSO
Front Lack, Olive Premium, Inklusive Einbaubackofen schwarz Junker JF1300061 Energieeffizienzklasse A (Skala A+++ bis D), Glaskeramik Kochfeld AEG HK857870XB, Designesse Edelstahl / Schwarzglas Elica WISE90BK Energieeffizienzklasse B (Skala A+++ bis D), Kühlschrank AEG NSC5S141ES, Energieeffizienzklasse E (Skala A bis G), Einbauspüle Edelstahl Rodi NewMannus, XL-Schränken, Unterschränk mit Großraumauszügen, Wandschränken mit Segmentglastüren



Besuchen Sie uns
auf Social Media



www.moebel-jaeger.de

MÖBEL
JAEGER
macht glücklich



Rufen Sie uns
an, wir beraten
Sie gerne!

Küchenprofi
Susanne Böhlitz
03601 7511 25



Küchenprofi
Tino Kollascheck
03601 7511 12



Kühlschrank
A++
E

ANTI-FINGER-PRINT

XL Schränke
+10% mehr
Stauraum

**3 | grifflose
Loftküche**
ca. 233 / 260 x 100 cm
10.190€

8 FRONTEN
PREISGLEICH
LIEFERBAR

3 | GRIFFLOSE LOFTKÜCHE NOBILIA EASYTOUCH
Front: Lacklaminat, Mineralgrün ultramatt, Arbeitsplatte: Schwarz strukturiert. Inklusive Einbaubackofen schwarz Bosch HBG578EB7 Energieeffizienzklasse A+ (Skala A+++ bis D), Glaskeramik Kochfeld mit Induktion und Kochfeldabzug (Umluft) Bora GP4U, Kühlschrank Progress PK1215 Energieeffizienzklasse E (Skala A bis G), Einbau-Designspüle Elleci Logik 300, XL-Schränken, Unterschränken mit Großraumauszügen, Wandborden



Kühlschrank
A++
E

ANTI-FINGER-PRINT

**4 | Küche mit
Essplatz**
ca. 410 x 325 cm
4.790€

8 FRONTEN
PREISGLEICH
LIEFERBAR

4 | KÜCHE MIT ESSPLATZ NOBILIA SENSO
Küche mit Essplatz. Front: Lack, Sky Premium matt, Arbeitsplatte: Endgrain Oak Nachbildung. Inklusive Einbaubackofen Edelstahl Laurus LEB3 Energieeffizienzklasse A (Skala A+++ bis D), Glaskeramik Kochfeld Laurus LCA600, Designesse Edelstahl / Schwarzglas Elica WISE90BK Energieeffizienzklasse B (Skala A+++ bis D), Kühlschrank Laurus LKS88E Energieeffizienzklasse E (Skala A bis G), Einbau-Designspüle Elleci Logik 300, Unterschrank mit Frontauszügen, Essplatz

Küchenprofi
Erich Hoßbach
03601 7511 15



Küchenprofi
Hagen Kunze
036074 99 113
Filiale Worbis



Küchenprofi
Markus Schabacker
036074 99 116
Filiale Worbis



8

FRONTEN
PREISGLEICH
LIEFERBAR

SIEMENS

BORA

XL Schränke
+10% mehr
Stauraum



**5 | elegante
Inselküche**
ca. 306 / 243 x 100cm
10.690€

5 | ELEGANTE INSELKÜCHE NOBILIA LASER / STRUCTURA

Front: Sand / Eiche Como Nachbildung, Arbeitsplatte: Eiche Como Nachbildung, Inklusive Einbaubackofen Siemens HB234ABB3 Energieeffizienzklasse A+ (Skala A+++ bis D), Glaskeramik Kochfeld mit Induktion und Kochfeldabzug (Umluft) Bora GP4U, Kühlschrank Siemens KI81RADE0 Energieeffizienzklasse E (Skala A bis G), Designspüle Cristadur SCHOCK Mono N-100, XL-Schränken, Unterschränk mit Großraumauszügen, Unterschränk mit Alu-Rahmentüren

**PASSENDER
ESSTISCH ZUM
KÜCHENDESIGN.**



**SCHICKE VITRINEN-
SCHRÄNKE MIT
SCHWARZGLAS
UND SCHLANKEM
ALU-RAHMEN.**





8

FRONTEN
PREISGLEICH
LIEFERBAR

Kühlschrank
 A
↑
G

E

**6 | moderne
Küchenzeile**
 ca. 375 cm
2.390€

6 | KÜCHENZEILE NOBILIA LASER

Front: Taupegrau, Arbeitsplatte: Nussbaum Milano Nachbildung, Inklusive Einbaubackofen
 Edelstahl Laurus LEB3 Energieeffizienzklasse A (Skala A+++ bis D), Glaskeramik Kochfeld Laurus
 LCA600, Designesse Edelstahl / Glas Elica WISE60WH Energieeffizienzklasse B (Skala A+++ bis D),
 Kühlschrank Laurus LKS88E Energieeffizienzklasse E (Skala A bis G), Einbauspüle Edelstahl Rodi
 Okio Line 85 Deep, XL-Schränken

IHRE SERVICE-VORTEILE

NEU IN OBERDORLA: VR-KÜCHENPLANNER IN 3D



- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ✓ 10 Jahre Garantie auf Möbel** ✓ 5 Jahre Garantie auf E-Geräte** ✓ auf Wunsch Heimberatung ✓ Aufmaß mit Passt-genau-Garantie ✓ Computerplanung mit
fotorealistischer Perspektive ✓ flexible Finanzierung | <ul style="list-style-type: none"> ✓ Installationsplan ✓ pünktliche Lieferung ✓ Montage durch eigene Tischler ✓ Elektro- und Wasseranschluss ✓ Best-Preis-Garantie:
keiner ist bei gleicher Leistung günstiger Umkreis 100 km, stationärer Einzelhandel) |
|---|--|

Besuchen Sie uns
auf Social Media



www.moebel-jaeger.de



MÖBEL JAEGER

macht glücklich

99986 Oberdorla | Eisenacher Landstraße 9
Tel.: 03601 7511-0

Montag geschlossen **Green Monday**

Di. – Fr. 9:30 – 19:00 Uhr | Sa. 9:30 – 16:00 Uhr

37339 Leinefelde-Worbis | Hausener Weg 43
Tel.: 036074 991-10

Samstag geschlossen **Green Saturday**

Mo. – Fr. 9:00 – 18:30 Uhr

Hier erhalten Sie Küchen, Bäder, Polstermöbel, Speise- und Wohnmöbel.

CJ Möbel Jaeger ist ein Unternehmen der CJ Möbel Jaeger GmbH & Co. KG, Mündener Straße 19e, 37213 Witztenhausen

*Bei allen Preisen in diesem Prospekt handelt es sich um Abholpreise ohne Zubehör, Dekoration – wenn nicht anders ausgezeichnet. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

** mit Aquilo Schutzvertrag. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Kirmes 2025

Morgenrede 3. Husar - Valentin Herold

Herbstlich bunt schmücken sich Wiesen und Wälder,
abgeerntet sind Nazza's Felder,
dadurch wird jedem in unserem Dorfe gewiss,
das Kirchweihfest gekommen ist!

So nehme ich dieses als Ansporn gar,
um euch zu berichten, vom vergangenen Jahr.

Als Start notierte ich die Weihnachtszeit,
in dieser standen wir abermals mit Glühwein bereit.
Den Weihnachtsmarkt wollten wir begehen,
leider nur dunkle Regenwolken sehen.

Darauf kurzerhand den Entschluss gefasst,
in den Januar zu verschieben hatte besser gepasst.

Gefeiert und getrunken wurde trotzdem,
auch als „Wintermarkt“ war die Veranstaltung sehr schön!

Den fehlenden Weihnachtsmarkt im Dezember,
hat nun ersetzt: der „Adventskalender“.

In Persona traf man sich dafür,
in gemütlicher Runde vor so mancher Haustür.

Und gedenke ich gerade der Festivitäten,
durfte auch das Osterfeuer nicht fehlen.
Gelegen an der Heimatsstube, in großer Runde entspannt,
hat man bei dieser Gelegenheit
gleich eine halbe Scheune verbrannt!

Gottseidank - so muss ich sagen,
blieb die Heimscheune verschont in diesen Tagen!
Diese wurde nämlich später noch gebraucht,
und zwar zum 4. Oldtimertreffen auch.

Dazu fanden sich abermals viele Oldtimerfreunde ein,
bei Bratwurst, Bier und Sonnenschein!

So waren natürlich vor allem
die historischen Fahrzeuge den Besuch wert,
der lobende Zuspruch uns dafür sehr ehrt.

Sprach ich doch gerade von der Ehre,
da hätte ich doch fast versäumt,
Gerade beim jährlichen Dartturnier
kommt man sich hier in die Quere,
ein Jeder vom glanzvollen Siege träumt!

Dieses war auch im Januar und Juni ein Fest,
so viel ist allen beteiligten klar.

Wen es bald als nächsten Sieger entlässt,
sehen wir im kommen Jahr.

Allen Feierlichkeiten zum trotz
ist auch das Aufräumen wichtig,
dazu traf man sich unter dem Motto „sammle dich satt“ -
aber so richtig!

Als Lückenfüller für den Frühjahrsputz,
galt diese Veranstaltung vorallem dem Umweltschutz.

Kinder aus der gesamten Umgebung kamen herbei,
um zu beseitigen, so manche Schweinerei!

Auch an der Haineck, wurde sauber gemacht,
da hat wohl schon jemand an Himmelfahrt gedacht?!?

Hierzu muss ich sagen,
ließen wir uns vom wechselhaften Wetter nicht plagen.
Unsere Kirmesgesellschaft war mal wieder mit am Start,
den Gottesdienst zu wuppen - auf der Haineck,
an Himmelfahrt!

Auf regen Zuspruch hofften wir,
standen doch bald unsere Kirmesdiscos vor der Tür.
Als Nachfolger der legendären Party im vergangenen Jahr,
musste etwas großes her, das war doch klar!

Beide Veranstaltungen hinter uns gebracht,
haben sie uns viel Arbeit, aber auch Freude gemacht.
Freude bringt in Zukunft auch der Seiltänzerspielplatz bald,
steht dort eine Kopie unserer geliebten Haineck
zum Klettern bereit!

Neuanschaffungen alle Jahre mal,
sind natürlich wichtig, das ist doch klar!
Damit unsere Gemeindearbeiter vernünftig schaffen können,
wollten sie sich einen neuen Traktor gönnen.

Mit richtig Leistung - der was taugt,
das freut sicher den Fahrer auch!

Den Wandel auf den Straßen spüren wir Tag-täglich,
so war es an der Zeit allmählich,
dass so manche Löcher werden geflickt,
und man eine Straßensperrung ankündigt!
Nun ist das Werk getan, die Straße wieder glatt,
ein jeder wieder seinen Fahrspaß hat.

Spaß bringen allerdings nicht alle Themen,
die Windpark-Pläne richtung Westen so manchen quälen!
Dazu sei gerade heute gesagt,
es bringt doch nichts,
wenn ihr euch untereinander die Köpfe einschlagt!

So sei mir meine Botschaft erlaubt,
sprecht stehts mit-, statt übereinander,
in schweren Zeiten überhaupt,
denn gerade jetzt zählt das Miteinander!

So rufe ich euch zu an diesem Morgen,
bleibt stehts frei von Kummer und von Sorgen!
Feiert froh das Kirchweihfest,
wie es seither Tradition in Nazza ist!
Drum soll der Kirmeswalzer erklingen
und uns alle in Kirmesstimmung bringen!

Valentin Herold, September 2025



Der 3. Husar Valentin Herold, er schrieb seine Morgenrede selbst, im Bild mit Fahnenbegleiter Max WeberFoto: V. Herold



Impressum

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Textteil:** Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medi-

en KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKs-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Schulnachrichten

Großer Erfolg für die Haineck-Schule:

Sponsorenlauf und Apfelpresse-Projekt begeistern Kinder und Eltern

NAZZA - Mit großem Engagement und Zusammenhalt haben die Schülerinnen und Schüler der Haineck-Schule in Nazza in den vergangenen Wochen gleich zwei erfolgreiche Projekte gemeistert.

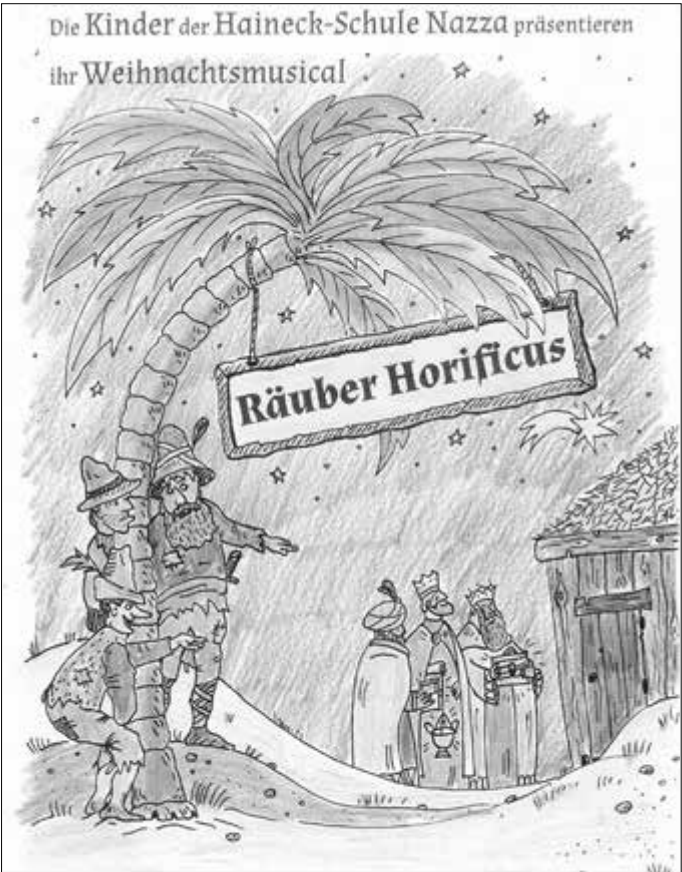
Beim diesjährigen Sponsorenlauf liefen 115 Kinder beeindruckende 1717 Runden, was einer Gesamtstrecke von 171 Kilometern entspricht. Dank der Unterstützung von Eltern, Familienangehörigen und ortsansässigen Unternehmen konnte der Förderverein der Schule bislang die stolze Summe von 10.461 Euro (Stand: 01.10.2025) sammeln.

Ein besonderer Dank der Schule gilt der Gemeinde Nazza, die das Projekt großzügig unterstützte, sowie zahlreichen Firmen der Region wie z.B. Lautertal Hasert GmbH, Pollmeier, VEGA-Care, BKM Mihla GmbH und Elektro Sülzner. „Durch diese großartige Unterstützung konnten bereits erste Anschaffungen und Materialien für unseren Schulhof, die Sporthalle und das Schulgebäude bestellt werden“, freut sich das Schulleitungsteam.

Auch der Projekttag mit der Apfelpresse war ein voller Erfolg. Zahlreiche Helferinnen und Helfer sammelten gemeinsam mit den Kindern Äpfel, die anschließend auf dem Schulgelände verarbeitet wurden. „Wir waren begeistert, wie viele Äpfel zusammenkamen und wie engagiert die Kinder dabei waren“, berichtet das Team. Am Ende konnten aus rund 2,5 Tonnen Äpfeln etwa 1250 Liter Apfelsaft gewonnen werden.

Die Schule bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten. Ein riesiges Dankeschön an alle Eltern, Unterstützerinnen und Unterstützer für Ihr Engagement, Ihre Hilfe und Ihre Begeisterung bei diesen beiden tollen Projekten.

Wir laden bereits an dieser Stelle sehr herzlich zu unserem diesjährigen Weihnachtsmusical „Räuber Horificus“ am 10.12.2025 um 17 Uhr in die St. Martins-Kirche in Mihla ein.



Stadt Treffurt

Wichtiges auf einen Blick

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
Fax: 036923 515-38
Internet: www.treffurt.de
E-Mail: post@treffurt.de

Sprechzeiten:

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Sprechzeit des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Referentin Bürgermeister	Frau Rosenbusch	515-11
Innere Verwaltung, Brand- und Katastrophenschutz	Herr Fiedler	515-35
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14/ 515-0
Ordnung und Sicherheit	Herr Händel	515-21
Einwohnermeldewesen	Frau König-Dunkel	515-20
Kita u. Jugend	Frau Braunhold	515-48
Standesamt, Friedhofsverwaltung, Fundbüro	Frau Merz	515-22
Grünflächen und Stadtbäume	Frau Hoffmann	515-28
Stadtplanung und -sanierung, Tiefbau, Straßenausbaubeitrag	Frau C. Müller	515-27 515-16
Facility u. Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Liegenschaften und Hochbau	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinsteuber	515-17
Stadtkasse	Frau Gauditz	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23
Tourismus, Kultur und Veranstaltungen	Frau Neidel	515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Montag - Freitag 10.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 15.00 Uhr

Stadtbibliothek Frau Roth 515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Mo/Mi/Do/ Fr 10.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr

KOBB (Polizei)

Herr Hoßbach 515-29

Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt,
Eingang von der Rathausstraße:

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
oder nach Absprache
Außerhalb der Sprechzeiten: PI Eisenach, 03691 2610

Revierleiter

Herr Roßmann 0172 3480187
(telefonisch erreichbar
während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung)

Werratalbote

Alle Beiträge per E-Mail an: **werratalbote@treffurt.de**
Die aktuelle Ausgabe gleich auf Ihrem Smartphone:

**Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:**

Kindertagesstätte Treffurt
„Die kleinen Werraspatzen“ 51240
Kindertagesstätte Falken
„Kleine Musmännchen“ 569965
Kindertagesstätte Schnellmannshausen
„Heldrastein-Wichtel“ 036926 209949
Evangelische Kindertagesstätte in Großburschla
„Haus unterm Regenbogen“ 88116
Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“
in Ifta 036926 90561

Ortsteilbürgermeister:**Ortsteilbürgermeister Falken**

Herr Junge 837593

Ortsteilbürgermeister Großburschla

Herr Sachs 0163 7896707

Ortsteilbürgermeister IftaHerr Regenbogen 0151 17248560
(Sprechzeit nach Vereinbarung)**Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen**

Herr Liebetrau 036926 18404

Arztpraxen/ Zahnarztpraxen:**Treffurt**

Gemeinschaftspraxis Annett Wenda/ Katharina Höppner
FÄ für Allgemeinmedizin 50616
Medizinisches Versorgungszentrum Eisenach
Allgemeinmedizinische Praxis Dr. med. E. Hey 826605
Zahnarztpraxis A. Montag 80464
Zahnarztpraxis B. Rieger/ K. Cron 50156

Großburschla

Dr. med. Ursula Trebing 88287

Ifta

Dr. med. Silke Först 036926 82513

Apotheken:

Bonifatius-Apotheke Wanfried 05655 8066
Gesundheitsmarkt Treffurt 036923 517-0

Weitere wichtige Kontakte**Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4**

Tel. 036923/ 51881

Montag-Freitag 09.00 - 17.00 Uhr
Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
Polizei **110**

Bereitschaftsdienste

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:

Montag/Dienstag/
Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch/Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Samstag/Sonntag/ 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Brückentage/Feiertage
(einschl. Heiligabend und Silvester)

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst: **116 117**
(ohne Vorwahl und kostenfrei)

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:
Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer
Wer hat Beschwerden?
Wie alt ist die Person?
Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst

vom Festnetz: **0800 0022 833**
vom Handy oder SMS mit PLZ: **22833**

Weitere wichtige Kontakte**Sperr-Notruf**

für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und
elektronischen Berechtigungen **116 116**

Elektrizitätswerk Wanfried

Notfallnummer rund um die Uhr 05655 988616
Heizwerk Treffurt 80242

Trink- und Abwasserverband

Eisenach-Erbstromtal
Havarie-Telefon 036928 9610
..... 0170 7888027

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)
Störungsdienst Strom 24 h 0800 686 1166

Informationen**Information der Meldebehörde
zum Thema „Passbilder“**

Wir möchten nochmals darüber informieren, dass der Gesetzgeber festgelegt hat, dass die Meldebehörden für die Beantragung hoheitlicher Ausweisdokumente (z.B. Personalausweise und Reisepässe) **seit dem 01.05.2025 Passbilder ausschließlich in digitaler Form** annehmen und verarbeiten dürfen.

Das bedeutet, dass wir **keine gedruckten Passbilder** mehr annehmen können.

Die Passbilderstellung ist nun auf zwei Wegen möglich:

1. Die Anfertigung der Passbilder erfolgt direkt bei uns in der Behörde. Hier entstehen zusätzliche Kosten von 6,00 € je Passbild.
Hierbei ist zu beachten, dass diese Passbilder ausschließlich für die beantragten Dokumente digital verwendet werden. Das heißt, dass wir keine Ausdrucke der Bilder vornehmen und diese anschließend nicht von Ihnen anderweitig verwendet werden können.
2. Die Anfertigung in einem teilnehmenden Fotostudio bzw. bei einem teilnehmenden Fotodienstleister mit anschließender digitaler Übermittlung an unsere Behörde. Die Kosten hierfür sind im Fotostudio zu erfragen.

Ihre Stadtverwaltung

EINLADUNG

zur öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Treffurt

am: Montag, den 01. Dezember 2025
um: 19.00 Uhr
im: Ratssaal,
 Bürgerhaus Treffurt, Puschkinstraße 3

Tagesordnung:

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses
3. Genehmigung der Niederschrift vom 20. Oktober 2025
hier: öffentlicher Teil
4. Erarbeitung eines Friedhofentwicklungskonzept für den Treffurter Friedhof durch ein Planungsbüro 2026
hier: Beratung
5. Überplanmäßige Ausgabe gem. § 58 ThürKO
hier: Haushaltsstelle 1.5800.5710000 „Grünanlagen - Fremdarbeiten“
6. Überplanmäßige Ausgabe gem. § 58 ThürKO
hier: Haushaltsstelle 2.7710001.935200 „Bauhof - Fahrzeuge“
7. Überplanmäßige Ausgabe gem. § 58 ThürKO
hier: Haushaltsstelle 1.6300.510000 „Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze“
8. Mitteilungen des Bürgermeisters
9. Anfragen

nicht-öffentlicher Teil:

10. Genehmigung der Niederschrift vom 20. Oktober 2025
hier: nicht-öffentlicher Teil
11. Grundstücksangelegenheit Gemarkung Großburschla,
12. Auftragsvergabe
13. Vorläufige Tagesordnung Stadtrat
14. Mitteilung des Bürgermeisters
15. Anfragen

Michael Reinz
 Bürgermeister

Neu: Der offizielle WhatsApp-Kanal der Stadt Treffurt

Informationen jetzt noch schneller erhalten

Die Stadtverwaltung erweitert ihre Kommunikationswege und bietet ab sofort einen eigenen **WhatsApp-Kanal** an. Damit erhalten Sie wichtige Informationen, Hinweise und aktuelle Meldungen künftig **schneller, direkter und ohne Umwege** auf Ihr Smartphone.

Dieses neue Angebot ergänzt weiterhin die bestehenden Informationsquellen, wie den Werratalboten, unsere Internetseite www.treffurt.de oder die Aushänge in den Schaukästen - es ersetzt sie **nicht** sondern sorgt lediglich dafür, dass Neuigkeiten die Bürgerinnen und Bürger zeitnah erreichen.

Was ist ein WhatsApp-Kanal?

Ein Kanal ist eine Art modernes „Schwarzes Brett“ innerhalb von WhatsApp. Sie abonnieren ihn (kostenfrei) einmal - danach bekommen Sie automatisch kurze Nachrichten der Stadtverwaltung angezeigt. Ihre eigene Telefonnummer bleibt dabei komplett verborgen. Sie können auch nicht versehentlich antworten. Es handelt sich also **nicht** um eine Chat-Gruppe sondern ausschließlich um eine Informationsquelle.

So abonnieren Sie den Kanal - ganz einfach, auch ohne Smartphone-Erfahrung:



1. Öffnen Sie die Kamera Ihres Smartphones.
2. Richten Sie diese auf den abgedruckten QR-Code.
3. Tippen Sie auf die eingeblendete Meldung - WhatsApp öffnet den Kanal automatisch.
4. Drücken Sie auf „**Abonnieren**“ - fertig!

Wir freuen uns, Sie künftig noch schneller und unkomplizierter informieren zu können. (rb)

Fotowettbewerb für den Heimatkalender 2027 der Stadt Treffurt

Zeig uns, wie schön unsere Heimat ist!



Unsere Stadt Treffurt mit ihren Stadtteilen Falken, Schnellmannshausen mit Volteroda, Hattengehau und Schrapfendorf, Großburschla und Ifta mit Wolfmannsgehau hat viele Gesichter - und alle verdienen es, gezeigt zu werden.

Für den Heimatkalender 2027 sucht die Stadt Treffurt Ihre schönsten Fotomotive aus allen Jahreszeiten.

Ob verschneite Fachwerkdächer, blühende Wiesen, die zauberhafte Kirschblüte, sommerliche Feste oder goldene Herbsttage - lassen Sie uns Ihre persönlichen Lieblingsblicke auf unsere Heimat entdecken.

Mitmachen lohnt sich.

Die besten Fotos werden im offiziellen Treffurter Kalender 2027 veröffentlicht und mit einer kleinen Anerkennung prämiert. Außerdem wird der Name der Fotografin/des Fotografen im Kalender genannt.

Machen Sie mit uns zeigen Sie, wie vielfältig, lebendig und liebenswert Treffurt und seine Stadtteile sind.

Einsendeschluss: 30. Juni 2026

Sammlung zu Gunsten der Kriegsgräber



Das diesjährige Sammelergebnis der Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. beträgt:

440,50 Euro

Vielen Dank an Herrn Hans Schildberg, Herrn Günter Oßwald und Herrn Udo John, sowie

allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich an der Spendenaktion beteiligt haben und mit ihrer Spende dieses Sammelergebnis möglich gemacht haben.

Mit Ihrer Unterstützung, hilft der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. die Erinnerung und das Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt von damals und von heute wach zu halten, damit wir auch in Zukunft nicht vergessen, wie kostbar der Frieden ist.

Ihre Stadtverwaltung Treffurt

Ihre Ansprechpartnerin: Manja Rosenbusch
Tel. 036923/515-11: email: manja.rosenbusch@treffurt.de

Teilnahmebedingungen:

Thema:

Gesucht werden stimmungsvolle, jahreszeitlich passende Motive aus Treffurt und seinen Stadtteilen.

Teilnahmeberechtigt: Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Freunde der Stadt Treffurt. Minderjährige benötigen das Einverständnis ihrer Erziehungsberechtigten.

Fotografien:

- Jeder Teilnehmer darf bis zu fünf Bilder einreichen.
- Die Fotos müssen in digitaler Form (jpg, mind. 300 dpi, Querformat) eingereicht werden.
- Die Motive sollen aktuell und selbst aufgenommen sein.

Einsendung: Bitte senden Sie Ihre Fotos per email an manja.rosenbusch@treffurt.de mit Angabe von

- Name, Anschrift und Telefonnummer
- Aufnahmeort und -datum
- ggf. kurzer Bildbeschreibung

Auswahl: Eine Jury entscheidet über die Aufnahme der Bilder in den Kalender.

Rechte: Mit der Einsendung erklärt sich die Fotografin/der Fotograf einverstanden, dass die Stadt Treffurt die Fotos für den Kalender 2027 sowie für begleitende Veröffentlichungen (z. B. Presse, Internet, Ausstellung) **unentgeltlich nutzen** darf - selbstverständlich unter Nennung der Fotografin/des Fotografen.

Preise: Die ausgewählten Fotografinnen und Fotografen erhalten ein Exemplar des fertigen Kalenders sowie eine kleine Überraschung als Dankeschön.

Datenschutz: Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung des Wettbewerbs verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

Wir freuen uns auf Ihre Fotos und Ihren Blick auf die Schönheit unserer Heimat. (rb)

*„Es ist eine Ferne, die war, von der wir kommen.
Es ist eine Ferne, die sein wird, zu der wir gehen ...“*

J. W. von Goethe, Trauer.de

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Rainer Raddau
Anni Stein (geb. Böttger)
Frau Sabine Hoffmann geb. Lauterbach
Herrn Jörg Iser

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.
Wir wünschen Ihnen viel Kraft auf dem Weg der Trauer,
aber auch Mut für dankbare Erinnerungen
und Hoffnung für die Zukunft.

Ihre Stadtverwaltung

Bekanntmachung Fundgegenstände

Nachstehender Fundgegenstand wurde dem Fundbüro der Stadt Treffurt übergeben und wartet dort auf seinen Besitzer:



1 schwarzer E- Scooter- E9
wurde am 05.11.2025 in der
Weierstraße gefunden.

Vielen Dank
dem ehrlichen Finder.

Ihre Stadtverwaltung

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Creuzburg.

Evangelische Kirchgemeinden

TREFFURT

Sonntag, 30.11. (1. Advent)

09:30 Uhr Gottesdienst mit dem Kirchenchor +
Einzug der Kinder mit Kerzen und Kindergottesdienst

Samstag, 06.12.

17:00 Uhr Adventsingen mit Uli & Antje
und Überraschungen vom Nikolaus

Sonntag, 14.12. (3. Advent)

09:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 21.12. (4. Advent)

17:00 Uhr Krippenspiel mit anschließendem gemütlichen
Beisammensein bei Glühwein und Plätzchen

Termine

Kirchenchor	donnerstags, 20.00 Uhr
Posaunenchor	donnerstags, 19:30 Uhr
Probe Krippenspiel	freitags, 17:30 Uhr
Vorkonfirmanden	14-tägig mittwochs 16:15 - 17:45 Uhr
Konfirmanden	14-tägig donnerstags 15:00 - 16:30 Uhr

SCHNELLMANNSHAUSEN

Sonntag, 30.11. (1. Advent)

14:00 Uhr Gottesdienst mit
anschließender gemütlicher Kaffeerunde

Freitag, 05.12.

17:00 Uhr Andacht zum Nikolausabend

Sonntag, 14.12. (3. Advent)

11:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 21.12. (4. Advent)

17:00 Uhr Musikalisch-literarische Abendandacht

FALKEN

Sonntag, 30.11. (1. Advent)

11:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 7.12. (2. Advent)

17:00 Uhr Musikalische Adventsandacht mit Frauenchor

Sonntag, 14.12. (3. Advent)

09:30 Uhr Gottesdienst

Samstag, 21.12.

17:00 Uhr Krippenspiel

Termine

Pilatesgruppe dienstags, 18.30 in der Turnhalle

GROSSBURSCHLA

Sonntag, 30.11. (1. Advent)

09:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 7.12. (2. Advent)

09:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14.12. (3. Advent)

11:00 Uhr Familiengottesdienst mit Kiga

Termine

Pilatesgruppe montags, 18.30 Uhr im Kindergarten

Kontakt

Treffurt und Schnellmannshausen

Seelsorge und Gottesdienste:

Sabine Münchow, 036087 975625

Gemeindebüro Sigrid Köth (freitags 9.00-12.00 Uhr),
036923 80359

Falken und Großburschla

Pfarrerin Silvia Frank, 036923 88285

Gemeindepädagogin Sigrid Schollmeier,

01522 9652021, sigrid.schollmeier@ekmd.de



**ADVENT
ADVENT
EIN
LICHTLEIN
BRENT...**

Einladung zum Familien-Gottesdienst

Sonntag, den 30.11.25
um 14.00 Uhr
"Alte Schule"
Schnellmannshausen

Veranstaltungen


**EINLADUNG ZUM
ADVENTS
KONZERT**

DES GESANGSVEREINS „FROHSINN“ IFTA

Mit festlicher Musik, besinnlichen Klängen
und einem Hauch vorweihnachtlicher Stimmung
möchten wir gemeinsam die Adventszeit
begrüßen.

Datum: 29.11.2025
Ort: Kirche Ifta
Beginn: 16:30 Uhr




**21. Weihnachts- und
Handwerkermarkt
Falken**

Anger ♦ Kirchhof

**15 Uhr Eröffnung,
15.45 Uhr**

**Der Weihnachtsmann und sein
Gefolge bringen Geschenke,
ab 16.00 Uhr**

**Weihnachtliche Klänge
mit den Falkener Musikanten**

Samstag, 29. November 2025



HEIMAT-, KULTUR- & FREIZEITVEREIN FALKEN E.V.

Adventssingen in Großburschla

**Liebe Einwohner von Großburschla
und Umgebung,**

auch in diesem Jahr möchten wir uns wieder mit euch
zusammen auf die vor uns liegende Advents- und
Weihnachtszeit einstimmen.

Bei einem kleinen Konzert mit einem Becher Glühwein
könnt ihr die Hektik und den Alltagsstress für eine
Weile vergessen. Dafür sorgen werden der „Frauen-
chor Großburschla 2006“, der „MGV 1868 Großbur-
schla“ und einige Kinder, die weihnachtliche Musik
auf ihren Instrumenten darbieten.

Dafür laden wir euch ein
**am ersten Adventssonntag, 30.11.2025
um 14:00 Uhr**
in die Kirche in Großburschla.

Der Eintritt ist frei,
die Mitwirkenden freuen sich über eine kleine
Spende.





WEIHNACHTSMARKT
in Ifta

30. NOVEMBER 2025
AB 14:30 UHR
AUF DEM SCHULHOF

DER WEIHNACHTSMANN
KOMMT ☺

AB 18:30 UHR AUFTRITT DER
JAGDHORNBLÄSER

FÜR DAS LEBLICHE WOHL
IST GESORGT



**4. LEBENDIGER
ADVENTSKALENDER 2025
IN FALKEN**

Im Dezember möchten wir euch herzlich zu unserem
lebendigen Adventskalender einladen.
Jeden Abend öffnet sich ein neues Türchen -
ein Hof, ein Garten oder ein Haus empfängt uns.

- Beginn: **17 Uhr** mit dem
Läuten der Adventsglocke
- Ende: **18 Uhr** mit dem Klang
der Kirchenglocke

Wer ein **“Türchen”** gestalten möchte, meldet sich
bitte bis **15. November** bei
☎ Michaela Simatschek 017623601711
☎ Johanna Schneider 017678027112

Lasst uns gemeinsam die Adventszeit lebendig und
festlich erleben! ✨

Die Werrataler Landmädels



**Frauenchor
Treffurt**

**Advents-
singen**

30. NOVEMBER
15:00 Uhr
Bürgerhaus TREFFURT

Wir freuen uns auf einen besinnlichen
Nachmittag mit Ihnen bei Kaffee und
selbstgebackenem Kuchen.
Musikalisch unterstützt uns der Männerchor
Liedertafel Treffurt 1842 e.V.



**Die Theatergruppe lädt ein zum
KRIPPENSPIEL IM ZIEGENSTALL**

Für Essen und Trinken ist gesorgt

Wann: Freitag 05.12.25 um 18:00 Uhr
Wo: Hof Rösebach, Kreuzgasse 7 in Ifta



Zauberhafte Adventsgeschichten in der Bibliothek Treffurt

Liebe kleine Bücherfreunde,

in der Adventszeit wird es in unserer Bibliothek besonders gemütlich!

An drei Nachmittagen wollen wir gemeinsam spannende und zauberhafte Geschichten hören, die euch so richtig in Weihnachtsstimmung bringen. Danach könnt ihr euch in Ruhe bei uns umschauen und entdecken, was es alles in der Bibliothek zu sehen gibt.

Wann?

- Dienstag, 2. Dezember 2025
- Dienstag, 9. Dezember 2025
- Dienstag, 16. Dezember 2025

jeweils von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

Wo?

In der Bibliothek in Treffurt (Bürgerhaus)

Wer kann mitmachen?

Alle Kinder von 4 - 10 Jahren, die Lust auf Geschichten und ein wenig Adventszauber haben

Da wir gut planen möchten, bitten wir um eine Voranmeldung, gern unter Tel. 51542, per email an bibliothek@treffurt.de oder persönlich.

Kommt vorbei -

wir freuen uns auf euch

und auf viele leuchtende Kinderaugen



Trefffurter Carneval Verein 1952 e.V. - Abend im Advent

Der Trefffurter Carneval Verein 1952 e.V. lädt herzlich zum „**Abend im Advent**“ am **Samstag, den 06. Dezember 2025**, auf den **Marktplatz in Treffurt** ein. Ab **17.00 Uhr** erwartet die Besucherinnen und Besucher ein stimmungsvoller vorweihnachtlicher Abend mit Musik, Lichtern und guter Laune.

Ein besonderes Highlight steht um **20.00 Uhr** auf dem Programm: Das **Männerballett des TCV** präsentiert ein märchenhaftes Schauspiel, das sicher für viel Freude und Lachen sorgen wird. Außerdem dürfen sich alle Gäste auf eine **musikalische Überraschung** freuen. Natürlich darf auch der **Nikolaus** nicht fehlen - besonders die kleinen Besucher können gespannt sein!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auch in diesem Jahr legt der Trefffurter Carneval Verein besonderen Wert auf **Nachhaltigkeit** - daher die herzliche Bitte: **Bringt gern eure eigene, haushaltsübliche Tasse** mit.

Der TCV freut sich auf viele Gäste und einen fröhlichen, besinnlichen Start in die Adventszeit!



ES LÄDT EIN: DER TREFFURTER
CARNEVALVEREIN 1952 E.V.

Abend im Advent

MARKTPLATZ TREFFURT

06.12.25 17:00 Uhr

20:00 UHR MÄRCHEN VOM
MÄNNERBALLETT DES
TCV

MUSIKALISCHE
ÜBERRASCHUNG

BESUCH VOM NIKOLAUS

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL
IST GESORGT

WIR WOLLEN NACHHALTIGER
SEIN!
BRINGT GERNE EINE
HAUSHALTSBLICHE TASSE
MIT

Weihnachtskonzerte der Original Heldrastein-Musikanten 2025



**Am Samstag, den 13. Dezember 2025
um 20.00 Uhr sowie
am Sonntag, 14. Dezember 2025
um 15.00 Uhr**

finden im Gemeindesaal von Schnellmannshausen die traditionellen Weihnachtskonzerte der Original Heldrastein-Musikanten statt.

Bei der Abendveranstaltung am Samstag, den 13.12.2025 wird es im Anschluss wieder eine Tanzveranstaltung geben. Der Kartenvorverkauf hierfür findet am Sonntag, den 23.11.2025 im Foyer des Gemeindesaals von 16.30 bis 18.00 Uhr statt.

Wir bitten unsere Gäste möglichst diesen Termin für den Erwerb der Eintrittskarten zu nutzen!

Zusätzlich werden Kartenvorbestellungen nach diesem Vorverkauf ab dem 25.11.2025 jeweils am Dienstag, Donnerstag und Sonntag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr, ausschließlich unter der Telefonnummer 0151/51821992 entgegengenommen.

Marcus Kirchner
Original Heldrastein-Musikanten



Offene Vereinsschau mit angeschlossener Alaska-Havannaclubschau in Ifta



am 06. und 07. Dezember 2025

in der Turnhalle Ifta
(99830 Ifta Willerhäuser Str. 21)

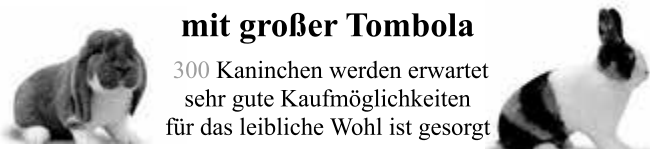
Öffnungszeiten:

Samstag, 06. Dezember 2025 von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sonntag, 07. Dezember 2025 von 9.30 Uhr – 15.00 Uhr

mit großer Tombola

300 Kaninchen werden erwartet
sehr gute Kaufmöglichkeiten
für das leibliche Wohl ist gesorgt



Es lädt ein der Kaninchenzuchtverein T 87 Ifta 1929 e.V.

1150 JAHRE
SCHNELLMANNSHAUSEN

SAVE *the* DATE

14. MAI - 17. MAI 2026

TikTok QR Instagram QR Facebook QR

WhatsApp QR

Follow US

SCHNELLMANNSHAUSEN
1150 JAHRE



Challenge 25 - Mitwirkende gesucht

Challenge - das ist das englische Wort für Herausforderung. Hier geht es speziell um **eine musikalische Herausforderung**.

Erstmals wurde ich im Advent 2023 gefragt, ob ich als Musiker und Chorleiter nicht Lust hätte, einen Beitrag zum adventlichen Konzert beim „Advent in den Höfen“ zu leisten. So habe ich 2023, aber auch im Jahr 2024, Kinder, Jugendliche und Erwachsene zusammengerufen für ein musikalisches Projekt, bei dem Menschen aus Treffurt und Umgebung, die sich ausprobieren möchten, vorweihnachtlich gemeinsam musizieren. Die Ergebnisse ließen sich hören!! Nun steht die Adventszeit erneut vor der Tür und somit die Frage, ob sich wieder alte und junge, größere und große Leute finden. Wir wollen gemeinsam 4 nicht allzu schwierige Lieder an 4 Abenden einstudieren und dann am Samstag, den 13.12. im Konzert im Rahmen des „Advent in den Höfen“ aufführen. Sängerinnen und Sänger und Rhythmusinteressierte, die einen Teil des Off-Instrumentariums in Gang setzen, sind herzlich willkommen. Es sind Glockenspiele, klingende Stäbe, Xylophone, Bassstäbe und verschiedenes Schlagwerk die zum Einsatz kommen könnten. Wir beginnen am 11.11. um 18:00 Uhr. Ist die Gruppe überschaubar, proben wir im Wohnzimmer, sonst finden wir einen anderen Probenraum.

Daher meldet euch bitte telefonisch an. Die voraussichtlichen weiteren Termine wären 25.11., 2.12., 9.12.

Es ist nicht erforderlich langjährige Chor oder Instrumentalpraxis zu haben, auch wenn leichte Notenkenntnisse von Vorteil sind. Wichtig ist der Spaß an Gesang und Rhythmus und an der gemeinsamen Aktion. Es ist eine gute Gelegenheit, ein Projekt, für alle, die nicht ganzjährig in einem Chor mitsingen und für alle, die einmal mit ihren Kindern gemeinsam musizieren möchten oder sich einfach mal musikalisch ausprobieren wollen.

Ich freue mich über Euer Interesse

Uli Meyer-Petersen

015110664110



„Seht, die gute Zeit ist nah...“

Herzliche Einladung zur vorweihnachtlichen Mitsinge-Andacht

**Liebe sangesfreudige Advents-und
Weihnachtsmenschen!**

Nachdem im vergangenen Jahr unsere offene Mitsinge-Andacht so großen Anklang fand, möchten wir Groß und Klein wieder sehr herzlich zum vorweihnachtlichen Singen einladen.

Für die Advents-und Weihnachtszeit gibt es wunderbare Lieder für Kinder und für Erwachsene. Manche kennen noch die traditionellen Lieder, manche eher die neuen. Wir nehmen es mit beiden auf.

Du traust Dich nicht?

Du kennst allenfalls die erste Strophe oder bist unsicher bei der Melodie?

Das macht überhaupt nichts!

Wir singen gemeinsam. Liederbücher sind vorhanden. Wir werden sicherlich viel Freude beim Musizieren haben.

Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen, aber in der Adventszeit kommt uns der Himmel nah.

❖ **Wann ?**

❖ **Wo ?**

**Samstag, den 6.12.2025 (2.Adventssamstag) um 17:00Uhr
In der Bonifatiuskirche Treffurt (Winterkirche, beheizt☺)**

Heinz-Ulrich Meyer-Petersen und Antje Petersen



Schulen

Schüler der TGS Treffurt sammeln 201 Weihnachtspäckchen für den guten Zweck

Im Rahmen einer gemeinnützigen Aktion haben Schülerinnen und Schüler der TGS Treffurt am 21. November 2025 insgesamt 201 Weihnachtspäckchen für bedürftige Kinder gesammelt.

Die Päckchen wurden für den „Weihnachtspäckchen-Konvoi“ vorbereitet, der am 28. November in Eisenach Richtung Rumänien aufbricht. Der Sammelpunkt für die Päckchen war ein Lkw, der vor der Trefffurter Schule parkte.

Schüler und Lehrer sowie der Kindergarten aus Treffurt und Umgebung und die benachbarte Mihlaer Schule beteiligten sich an der Aktion und packten Geschenke.

„Es ist großartig zu sehen, wie die Schüler zusammenarbeiten und anderen in der Weihnachtszeit eine Freude bereiten. Jedes Päckchen, das hier gesammelt wird, trägt dazu bei, dass auch Kinder, die vielleicht nicht viel haben, ein wenig Weihnachtszauber erleben können.“

Die Sammelaktion in Treffurt war ein voller Erfolg.



Vereine und Verbände

Wanderfuechse Volteroda 1994 n e V

Männerpirsch im November

Meine Herren,

unsere Pirsch im November führte uns wieder einmal auf den Heldrastein.

Mitglieder unserer Herrenrunde hatten über die Interessengemeinschaft Heldrastein e.V. die Bewirtschaftung der Hütte organisiert.

Eine Tour welche großen Anklang fand, beteiligten sich doch 18 Herren.



Am Rastplatz Steinstock konnten wir auch den Schöpfer des Räuber Henning, nicht des Literarischen (s. unten), sondern des Hölzernen auf dem Heldrastein, Klaus Reinz, begrüßen. Dieser wollte sich auch an unserer Wanderung beteiligen. Auf dem Heldrastein wartete noch ein Schnupperwanderer aus Treffurt auf uns. Und natürlich Florian Henning (der Hölzerne) mit seinem Heidelbeermädchen (die Hölzerne).

Die Herren verteilten sich im Biergarten, den „wärmsten“ Tag im November wollte keiner in der dunklen Hütte verbringen. Das Bedienungspersonal hatte alle Register gezogen, um unseren kulinarischen Ansprüchen gerecht zu werden. Neben Kaffee und selbstgebackenen Stollen, gab es Erbsensuppe mit Bockwurst, Erbsensuppe ohne Bockwurst und Bockwurst ohne Erbsensuppe.

Zu allen Gerichten wurde selbstverständlich auch kaltes Bier gereicht, - der Tag war gerettet. Für einige interessierte Herren wurden auch schnell noch ein historischer Spaziergang zur Hüneburg organisiert. Hier durfte ich erfreut feststellen, dass der Heldrasteinverein sein Augenmerk auf dieses, sich lange im Dornröschenschlaf befindene Gelände, richtet. Schließlich ist die Hüneburg ein geschütztes Bodendenkmal, welches das älteste Bauwerk (über 2500 Jahre alt) in Schnellmannshäuser Flur beherbergt. Stammt die Wallburg doch aus der Übergangszeit von Hallstatt- zur Latenekultur und diente neben religiösen Zwecken, vermutlich auch der Sonnenbeobachtung.

Nach der Rückkehr zur Hütte schnell noch ein Bier, dann wurde der Rückweg angetreten.

Unser Dank geht an das Hüttenpersonal: Sigrid und Klaus, Conni, Erika

PS.: Adolph von Gordon, Florian Henning, der Zyklop vom Heldrastein

Eisenach, Verlag für Volksliteratur, alle Rechte vorbehalten.



Fotos: Wanderfuchs

Männerpirsch im Dezember

Meine Herren,

im Dezember treffen wir uns traditionell um 12.00 Uhr in der Hasenburg Volteroda. Am Gemütlichkeitsfeuer können wir uns mit Glühwein aufwärmen, oder mit kaltem Bier abkühlen. Natürlich wird auch wieder unser berühmtes 4 Gängemenue gereicht.

Auch die Gripeschutz Schluckimpfung wird nicht zu kurz kommen.

Sternwanderung, /auch ÖPNV



SGS fordert Favoriten bis zur letzten Sekunde

Saalfeld. (pl) Der letzte Auswärtserfolg der SG Schnellmannshausen liegt bereits ein Jahr zurück. Am 16. November 2024 gelang ein 25:23-Sieg bei der SV Fortuna Großschwabhausen. Die Ausgangslage vor dem Gastspiel beim Thüringenliga-Absteiger HSG Saalfeld/Könitz hätte schlechter kaum sein können. Zur ohnehin langen Kranken- und Verletztenliste kam beim Abschlusstraining am Freitagabend auch noch Justin Luhn hinzu. Mit lediglich einem Wechselspieler ging die SGS in die Partie. Trainer Jan Gesell reagierte darauf mit einer taktischen Neuerung im Angriff. Statt mit Kreisläufer agierte sein Team mit vier Rückraumspielern. Dieses Konzept zeigte sofort Wirkung. Nach dem Treffer von Robin Kaufmann lag Schnellmannshausen in der 5. Minute mit 2:4 in Führung. In der frühen Phase wechselte die Führung jedoch mehrfach. Ein herber Rückschlag folgte in 18. Spielminute, als Moritz Raddau beim Stand von 9:8 die Rote Karte sah. Damit stand der SGS fortan kein Wechselspieler mehr zur Verfügung. Die HSG nutzte das zunächst und setzte sich auf 17:13 (27.) ab, doch die Gäste kämpften sich bis zur Pause wieder auf 18:16 heran.

Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich ein ähnlich ausgeglichenes Spiel. Schnellmannshausen blieb dran und hielt die Begegnung offen. In seinem 275. Einsatz erzielte Pascal Luhn zwei Treffer in Serie zum 22:21 (36.). Selbst das 25:21 (37.) durch Tom Ebert brachte die Gäste nicht aus dem Konzept. Tor um Tor arbeiteten sie sich zurück. Zwei Minuten vor Schluss verkürzte Leon Biehl erneut auf 38:37 (58.). 18 Sekunden vor Ende traf Adrian Warlich zum 40:39, doch die verbleibende Zeit reichte nicht mehr. Die offene Deckung nutzten die Hausherren schließlich zum 41:39-Endstand aus.



Angesichts der personellen Situation und der gezeigten Moral kann die SGS mit ihrem Auftritt beim neuen Tabellenführer durchaus zufrieden sein. Am kommenden Samstag wartet dann vor heimischem Publikum das Schlusslicht aus Apolda. Eine Partie, die kaum kontrastreicher sein könnte.

SGS: Thomas Wehner, Jules Mignot - Robin Kaufmann (10), Marius Reinz (5), Leon Biehl (5), Pascal Luhn (3), Julian Helm (4), Adrian Warlich (8/1), Moritz Raddau (4/2)

7m: 3/3 - 4/4

2min: 6min - 2min

Rote Karte: 0 - 1

Schiedsrichter: Hausdörfer/Völkner

Dies und Das

Informationen für Zwangsausgesiedelte von der ehemaligen DDR-Westgrenze

Nach nunmehr Jahrzehnte langen Bemühungen und Kampf durch den „Bund der in der DDR Zwangsausgesiedelten e.V.“ (BdZ) für eine finanzielle Wiedergutmachung für Betroffene der brutalen Zwangsausiedlungsaktionen von 1952, 1961 sowie in späteren Jahren an der innerdeutschen Grenze konnte endlich eine gesetzliche Regelung wie folgt erreicht werden:

Nach dem Beschluss des Deutschen Bundestages wird ab dem 1. Juli 2025 das Verfolgungsschicksal der Zwangsausgesiedelten - der gewaltsame Verlust der Heimat - mit einer Einmalzahlung von 7.500 EUR gewürdigt. Diese gesellschaftliche Wertschätzung erfahren alle noch Lebenden auf Antrag sowie in gleicher Höhe und steuerfrei, wenn eine verwaltungsrechtliche Rehabilitierung für die Rechtsstaatswidrigkeit der erlittenen Zwangsausiedlung vorliegt. Das betrifft allerdings keine Entschädigung für materielle Nachteile und Verluste.

Der BdZ hat für die Beantragung dieser Einmalzahlung und für den Fall, dass bisher noch keine Rehabilitierung erfolgt ist, entsprechende Unterlagen erarbeitet und Betroffenen auf Anfrage zur Verfügung gestellt. Mit Hilfe dieser Unterstützung kann eine zeitnahe Bearbeitung durch die zuständige Rehabilitierungsbehörde erreicht werden. Die Zuständigkeit für die Umsetzung der maßgeblichen Bestimmungen obliegt der Rehabilitierungsbehörde des Landes, in dessen Gebiet die Zwangsausiedlung erging.

Wenn Sie, liebe Leser, für dieses Unrecht durch das SED-Regimes beraten werden wollen oder bereits eine Unterstützung erfahren möchten, können Sie sich gern an nachstehenden Verfasser dieser Info oder auch an die Präsidentin des BdZ, Frau Marie-Luise Tröbs, per E-Mail bdzev@outlook.de wenden.

Denken Sie bitte auch an Bekannte oder Verwandte, die möglicherweise in anderen Landesteilen wohnen und noch keine Kenntnis von der aktuellen Novellierung haben.

Reinhard Heepe, 0173 5803960

Anzeigenteil

UNSERE NEUEN MITARBEITER: RUND UM DIE UHR IM EINSATZ!



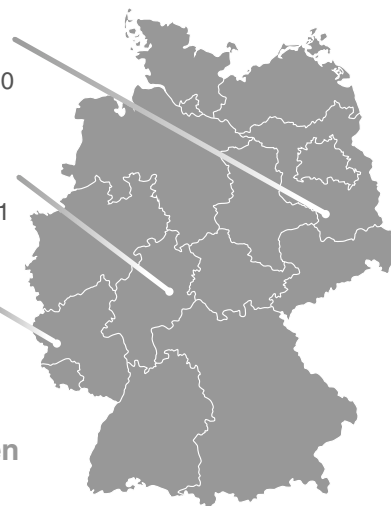
Wir setzen ein Zeichen für den Klimaschutz!

... denn dank innovativer Photovoltaik-Technik auf unseren Dächern können wir bis zu 12% unseres benötigten Stroms aus Sonnenenergie nutzen und somit mehr als 150.000 kg CO₂ vermeiden!

04916 Herzberg
(Brandenburg)
An den Steinenden 10

36358 Herbstein
(Hessen)
Industriestraße 9 – 11

54343 Föhren
(Rheinland-Pfalz)
Europa-Allee 2



Mit uns erreichen
Sie Menschen.



Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.



Schöne Weihnachten



- Anzeige -

„Retro“ weckt Begeisterung

Weihnachtsgeschenke für Auto- und Motorradfahrer

(akz-o) Annähernd 50 Millionen Pkws sind in Deutschland zugelassen – hinzu kommen knapp 5 Millionen Motorräder. Nicht ohne Grund gelten die Menschen hierzulande als begeisterte Motoristen. Doch was sind passende Weihnachtsgeschenke für die Motorenenthusiasten unter den Familienmitgliedern, Angehörigen und Freunden? Wer Auto- und Motorradliebhabern zu Weihnachten eine Freude machen möchte, liegt beispielsweise mit einem Pflegeset oder Duftspender, mit Funktionsunterwäsche oder einer Motorradabdeckung nicht verkehrt. Eine außergewöhnliche Geschenkidee sind Retro-Artikel mit Auto- oder Motorrad-Bezug, wie sie etwa bei Nostalgic-Art zu finden sind.

Weihnachten ist eine Zeit der Nostalgie – und Retro-Geschenke passen perfekt zu dieser Stimmung. Viele Menschen fühlen sich zu Autos oder Motorrädern aus vergangenen Jahrzehnten hingezogen, weil sie damit schöne Erinnerungen oder Erlebnisse verknüpfen. Diese emotionale Verbindung macht solche Geschenke persönlich und bedeutsam. Ihre ansprechende, einzigartige Ästhetik hebt Geschenke im Retro-Design zudem von ausschließlich nützlichen Gebrauchs- und Pflegeutensilien deutlich ab.

Ob Mercedes-Benz, VW, Ford, BMW oder Harley-Davidson: Retro-Artikel gibt es in verschiedensten Varianten, etwa als farbenfrohe Deko-Blechschilder der Kultmarken, Emaille-Tassen oder stylische Schlüsselanhänger. Die Artikel sind hochwertig verarbei-

tet, teils „Made in Germany“, und stehen damit für Langlebigkeit und Nachhaltigkeit. Mit Preisen zwischen 3,50 und 29,95 Euro ist für jedes Budget das Passende dabei – für Autoliebhaber, Motorradfans, Nostalgiker und einfach jeden, der das Besondere sucht.

Erhältlich sind die Geschenkideen von Nostalgic-Art im gut sortierten Einzelhandel, in spezialisierten Shops für Auto- und Motorradzubehör sowie online unter: <https://shop.nostalgic-art.de/>



Wer Auto- und Motorradliebhabern zu Weihnachten eine Freude machen möchte, liegt mit Retro-Artikeln genau richtig. Foto: Nostalgic-Art/akz-o

Liebe Thüringerinnen und Thüringer,

Freistaat
Thüringen

Ihnen und Ihren Angehörigen wünsche ich eine gesegnete Adventszeit, frohe und friedliche Weihnachtstage sowie ein gesundes und gelingendes Jahr 2026.

Vieles bewegt unser Land – in Thüringen, in Deutschland, in Europa und in der Welt. Gerade in unruhigen Zeiten schenkt uns das Weihnachtsfest Orientierung, Halt und Zuversicht. Es erinnert uns an die christliche Botschaft von Hoffnung, Frieden und Nächstenliebe – Werte, die unser Zusammenleben im Freistaat tragen.

Weihnachten bleibt ein festes Stück Tradition im Grünen Herzen Deutschlands: ein Moment der Stille, der Dankbarkeit und des Miteinanders.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von Herzen alles Gute.

Ihr

Mario Voigt
Thüringer Ministerpräsident



Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 036 77 / 20 50-0
oder www.anzeigen.wittich.de

*Nur eine Mutter gibt's im Leben,
viel Gutes hast du uns gegeben.*



In liebevoller Erinnerung
und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer lieben
Mutter, Schwiegermutter, Oma
und Uroma

Gisela Blamberg

* 05.04.1941 † 07.11.2025

Deine Kinder

**Maik, Uwe und Regine mit Familien
sowie Enkel und Urenkel**

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung
findet am 05.12.2025 im engsten Familienkreis statt.

Creuzburg, im November 2025



**Jetzt neu:
Das Trauerportal
von LINUS WITTICH**

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter **trauer-regional.de**



trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



*Du bist nicht mehr dort,
wo du warst.
Aber du bist überall,
wo wir sind.
(Victor Hugo)*



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

...stark in der Region

- Aufkleber
- Banner
- Broschüren
- Bücher
- Flyer
- Plakate
- Kalender
- Werbemittel
- Zeitungen
- und vieles mehr...

LINUS WITTICH Medien KG

In den Folgen 43 · 98693 Ilmenau

Telefon: 03677 2050-0 · info@wittich-langewiesen.de

www.wittich.de



Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 036 77 / 20 50-0
oder www.anzeigen.wittich.de



Unendlich traurig müssen wir nach langer, schwerer
Krankheit Abschied nehmen von

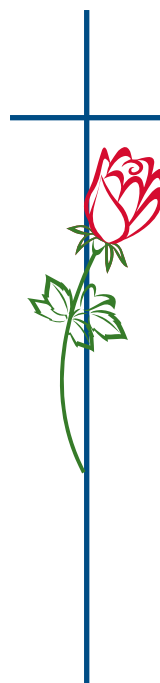
Eva-Maria Sachs

geb. Kistner
* 22.11.1960 † 08.11.2025

Dein Mann Kurt
deine Kinder Nicole, Christiane und Ralf
mit Familien
sowie alle Angehörigen

Scherbda, im November 2025

Der Trauergottesdienst mit anschließender Beisetzung
ist am 05.12.2025 um 13.00 Uhr in der Kirche zu Scherbda.



*Als Gott sah, dass der Weg lang, der Hügel zu
steil und der Atem zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um sie
und schenkte ihr seinen Frieden.*

In Liebe nehmen wir Abschied von
unserer Tochter und Tante

Sabine Tippach

24.06.1961 – 07.11.2025

In Liebe
Deine Mutter Anni
Dein Neffe Daniel mit Heike
sowie alle Angehörigen

Großburschla, im November 2025

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem
06.12.2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof
in Großburschla statt.



Anzeigen
online aufgeben
wittich.de/trauer

Gerne auch
telefonisch unter
Tel. 03677 2050-0

Die Erinnerung
ist ein Fenster,
durch das wir Dich
sehen können,
wann immer
wir wollen.

Friedhelm Berndt

* 17.02.1940
† 24.09.2025

DANKSAGUNG

Für die herzliche Anteilnahme durch
Wort, Schrift, Blumen und Zuwendungen,
stillen Händedruck sowie das persönliche
Geleit zur letzten Ruhestätte möchten wir
allen, die uns in diesen schweren Stunden
beigestanden haben, danken.

Mut, Kraft und Trost, der uns in unter-
schiedlicher Weise zugesprochen wurde,
hat uns sehr berührt.

Unser besonderer Dank gilt allen, die uns
in den zurückliegenden Jahren unterstützt
haben.

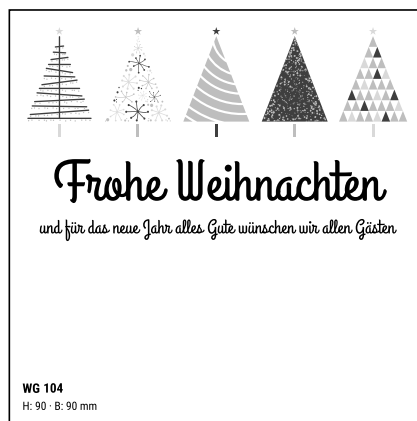
Im Namen aller Angehörigen

Christel Berndt

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.

Es ist an der Zeit einmal *Danke* zu sagen ...

... und das am besten
mit einer Anzeige
in Ihrer Zeitung,
denn so erreichen Sie
ALLE Ihre Kunden, Gäste,
Patienten, Freunde
und Bekannten.



**Dies ist nur eine kleine Auswahl aus unserem
umfangreichen Weihnachtsglückwunschkatalog.**

Alle Abbildungen verkleinert.

Gerne beraten wir Sie, um mit Ihnen
Ihre persönliche Anzeige zu gestalten.



Nick Aßmann · Tel.: 0152 22614242

E-Mail: n.assmann@wittich-langewiesen.de



Nadine Twele · Tel.: 0175 5951012

E-Mail: n.twele@wittich-langewiesen.de



JOBS IN IHRER REGION

Anzeigenannahme 03677 2050-0
anzeigen@wittich-langewiesen.de

Weitere
Stellen
finden Sie
online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

**Ein neuer
Job ist wie ein
neues Leben!**



Für nur

99 €* mehr.

Anzeige online schalten und
30 Tage sehr gut sichtbar für
neue Talente sein!

*zzgl. MwSt.



www.anzeigen.wittich.de/jobs-regional

Zur Verstärkung unseres Teams suchen
wir ab sofort oder nach Vereinbarung



Leitung Housekeeping und führende Position im Küchenteam

Sie sind engagiert, verantwortungs-
bewusst und lieben es, Gastgeber zu sein?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Kost und Logis möglich – viele attraktive Benefits inklusive!

Erste Informationen gerne telefonisch:

☎ 06654 / 189 291 – Herr Dirk Herber

Auf der Wacht 14 | 36129 Gersfeld (Rhön) | Tel.: 06654/189-0

**Ein mit Liebe geführtes Ferienhaus sucht
ab 02.01.2026 eine neue Putzkraft.**

Adresse:

Das Ferienhaus 3 Haselnüsse in
Dorfstraße 17, 99826 Nazza
ca. 55 m² für 50,- € je Putzarbeit.

Es wird nach Aufwand bezahlt.

Es kann aber auch als Minijob abgerechnet werden.

Bitte wenden sie sich an

☎ 0160 75 800 36 · Herrn Steinike McCloy

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

Sicher in die Zukunft

Eine Ausbildung bietet sichere Berufsperspektiven.

Zu diesem Schluss gelangt eine aktuelle Studie* des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW). Ausgebildete Fachkräfte sind demnach besonders gefragt und haben stabilere Beschäftigungsaussichten. Angesichts der wirtschaftlichen und technologischen Veränderungen unserer Zeit sind Berufe gefragt, die sowohl in zukunftsfähigen Branchen angesiedelt sind als auch individuelle Entwicklungsperspektiven bieten. In der Wellpappenindustrie kommt beides zusammen: Als Kreislaufprodukt kann Wellpappe viele neue Anforderungen erfüllen. Wellpappe bleibt unter anderem dank ihrer Flexibilität bei vielen Abnehmerindustrien als besonders unkompliziert anpassbares Verpackungs- und Transportmaterial gefragt.

Ob technisches Know-how, handwerkliches Geschick oder gestalterisches Denken – die Wellpappenindustrie bietet Ausbildungswege für verschiedene Talente und Vorlieben. Packmitteltechnologien produzieren innovative Verpackungslösungen, Industriemechanikerinnen und Elektrikerinnen sorgen für einen reibungslosen Betrieb der



Maschinen und Industriekaufleute handhaben die kaufmännischen Prozesse im Hintergrund. Ein Einstieg in die Wellpappenindustrie kann darüber hinaus dank vielfältiger Weiterbildungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten langfristig noch andere spannende Karrierewege eröffnen – bis hin zu Führungspositionen.

spp-o

Foto: VDWAkz-o

Bekanntmachung - Zählerablesung 2025

Die **jährliche Ablesung der Stromzähler** im Netzgebiet der E-Werk Wanfried von Scharfenberg GmbH & Co. KG erfolgt ab **06.12.2025**

Die Ablesung erfolgt durch Beauftragte der E-Werk Wanfried von Scharfenberg GmbH & Co. KG.

Diese weisen sich mit dem Personalausweis und einer schriftlichen Vollmacht aus, welche zum Ablesen der Messeinrichtungen berechtigt.

Gerne können Sie den Zählerstand mit Angabe der Zählernummer und Adresse auch wie folgt mitteilen:

Per Post an: E-Werk Wanfried von Scharfenberg GmbH & Co. KG
Unter der Tränke 1, 37281 Wanfried

WhatsApp: 0160 98767812

Homepage: <https://www.ewwanfried.de/service/zaehlerstand-mitteilen/>

Mail: netz@ewwanfried.de

Telefon: 05655 9886-66 oder -0

Telefax: 05655 9886-99

Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Ihre E-Werk Wanfried von Scharfenberg GmbH & Co. KG

E-Werk Wanfried von Scharfenberg GmbH & Co. KG
Unter der Tränke 1 • 37281 Wanfried • Tel: 05655 / 98860 • info@ewwanfried.de • www.ewwanfried.de



GOLDANKAUF

**BRUCHGOLD • ZAHNGOLD
SILBER • GOLDMÜNZEN
BARREN • BESTECK
gegen BARGELD**

JUWELIER FEINSCHLIFF

Querstr. 5 · 99817 Eisenach
Telefon 03691 6173975

Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

[brot-fuer-die-welt.de/
selbsthilfe](http://brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe)

Mitglied der **actalliance**



Ausbau Team Mihla

TISCHLEREI • TROCKENBAU • PARKETT

Meisterbetrieb

*Wir geben Ihrem Zuhause
ein neues Gesicht*

Tischlermeister

HOLGER GOTTWALD

Geschäftsführer

Ziegeleistraße 5 b
99831 Amt Creuzburg, OT Mihla
Telefon: 03 69 24 / 4 89 05
Telefax: 03 69 24 / 4 89 06
Mobil: 01 75 / 5 91 24 54
Mail: info@at-mihla.de

www.ausbauteam-mihla.de

TISCHLEREI TROCKENBAU PARKETT

- | | | |
|---|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Fenster & Türen • Tore • Rollläden • Holzdecken • Reparaturen • Insektenschutz | <ul style="list-style-type: none"> • Wand- & Deckensysteme • Akustikbau • kompletter Dachgeschossausbau • Wärmeschutz • Brandschutz | <ul style="list-style-type: none"> • Parkett • Dielen • Design-Böden • Verlegung • Renovierung |
|---|--|---|

Laun

DIE BAD- & HEIZUNGSGESTALTER

**Die besten Momente
sind persönlich**

*** Badsanierung/ Badneubau * sichere Haustechnik
* Heizungsanlagen**

Installateur- und Heizungsbaumeister

Sandro Laun

Dipl. Badgestalterin & Betriebswirtin HWK

Nadine Laun

Eisenacher Straße 15
99831 Amt Creuzburg OT Mihla
Tel.: 03 69 24 / 4 24 39
info@gute-laune-baeder.de
www.badgestalter-mihla.de

Rohrreinigung Rademacher

- 🔧 Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- 🔧 Kanal TV - Untersuchung
- 🔧 Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- 🔧 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für
Ihre Region

Herr Schreiber
0151-74330809



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/geburtstagsanzeigen

Gerne auch telefonisch
unter Tel. 03677 2050-0



Familienanzeigen

für jeden familiären Anlass.

» Anzeigenannahme Tel. 03677 / 2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Danke sagen wir allen,

die unsere **GOLDENE HOCHZEIT** zu
einem wunderschönen Fest werden ließen.
Über die zahlreichen Aufmerksamkeiten
haben wir uns sehr gefreut.
Allen Gratulanten nochmals herzlichen Dank.

Hartmut und Hiltrud Wiegand

Nazza, im Oktober 2025

